Jaar 1612

0 RecensiesReview schrijven

Dat Secreet der Philosophien, inhoudende hoemen alle aertsche dingen ...
Door Paracelsus

Inhoud

Grammay – Flandria Franca
16 januari 1612 - Stederecht van de bieren
16 januari 1612 – De 12 mannen van de draperie
16 januari 1612 – Verpachting stederechten
7 februari 1612 – Confrerie Sint Joris
7 februari 1612 - Oprichting van de Pottestraatmolen – de Gervelgatmolen ende Watoustraatmolen

1 maart 1612 – Weddingschap
1 maart 1612 – De Byzebilck
8 maart 1612 – Huur van de abdijmolens door Domyn vande Muelene
29 maart 1612 – Brouwalaam
5 april 1612 – Stellegeld
6 april 1612 – Het peysteren van de dieren
11 april 1612 – Decreet over Jan Debrune
16 april 1612 – **In 't Maenschyn** in de Hellehoek
16 april 1612 – Huidevetterij in de Gasthuisstraat
27 april 1612 – **De Clocke** in de Gasthuusstrate
19 mei 1612 – Een lakenverver te Poperinghe
19 mei 1612 - Continuatie van de octroye op de bieren
Juli 1612 **- Een dokter - toveraar en een paar heksen – Artikel apart**
23 juli 1612 – Hommelhof verkocht bij wet
30 juli 1612 – Waterleet verkoopt erf op de Overdam
20 augustus 1612 – Verkoop van erfgronden door Sint Bertinuskerk
20 augustus 1612 – Verkoop erf aan't Viverstraatje
27 augustus 1612 – Brouwer Moeraert koopt brouwmateriaal maar kan het niet vast krijgen
20 september 1612- Hop verkocht te Brugge
8 oktober 1612 – Gift van de pastoor aan de dis van O.L. Vrouwekerk
21 oktober 1612 – Hommelhof op de couter verkocht
24 oktober 1612 - De vernieuwing van het magistraat
26 oktober 1612 – Huis en hommelhof weer in verzekerthede gegeven
26 oktober 1612 – Passchier de Bane neemt een deel van de tiende over
29 oktober 1612 – De verver en moeder overste
10 december 1612 – Erf op de hoek van de Papestraat en de Gasthuisstraat
24 december 1612 - Jan Quaghebeur en Maeyken nemen een rente op bij de Gulde van het Heilig Sacrament
27 december 1612 – Het Borne-elst en de Knetelheyt in de Oosthoek

Stadsrekening 1612 – 1613 – *Zie apart artikel*

Gramaye Flandria Franca

I. B. GRAMAYE

FLANDRIA FRANCA.

ID EST,

Municipiorum, Dynastiarum, Vicorum, Abbatiarum, cœnobiorum quarto Flandriæ membro comprehensorum illustratio, una cum Opidis omnibus secundi ordinis in Comitatu veteris Flandriæ sitis.

AD NOBILISSIMVM, AMPLISsimúmque Franconatus Brugensis Senatum.

INSVLIS,
Ex Typographia CHRISTOPHORI BEYS, Plantiniani: via D. Virginis, sub signo Lilij albi. 1612.

0 RecensiesReview schrijven

New und vollkommen Kräuterbuch: mit schönen, künstlichen unnd leblichen ...
Door Jacobus Theodorus

A Es wirdt auch ein Sälblein gemacht zu allen alten offtigen vnheylbaren Schäden: Vnd Schwarzwurtzel saft / Epfichkraut saft / der gläuwer saft / jedes zwey Loth / Kueres Terpentin sechs Loth / Rosen Honig dreyhalb Loth / rühre es wol durch ein ander / laß gemächlich sieden / zu letst thu dreyhalb Loth Linsen mel / vnnd zwey Loth Gerstenmel darzu / vnd rühre es wol durch ein ander zu einem Sälblein / dises löschet reiniget vnd heylet das wol.]

Das XXI. Capitel.

Von Hopffen.

Hopffen.

Lupulus.

B

C

D Nuer die Gewächs / so da müssen mit Stangen vnd Pfählen vnterstützet werden / wirdt auch von rechts wegen der Hopffe gerechnet / welcher jederman in den kalten Ländern / da sonst kein Wein wachset / wol bekandt ist: Es seyn aber deß Hopffens zwey Geschlechte / Zam vnd Wilde. Der zame Hopffe fleußt an Mertzen seine junge Spargen herfür / welche rundt vnd braunroet seyn: Wenn dieselbige etwas hoch auffkommen / so werden sie auch mit kleine Dißlein besetzet. Seine Blätter seyen rauhhart vnd dreyecket / von Farben schwartzgrün. Wenn der Rüben beginnen etwan Mans lang zu werden / so stecket man jede lange Stangen vnd die Sträck herumb / darauf man die Rüben weiset vnd anbindet / damit sie also können vber sich wachsen. Im Hewmonat gewinnen die Stengel / braußlichte / geringere / rothgrüne Blümlein / der nach wie die Wetterlien / aber viel vollkommlicher / an welchen lucke vnd leichte gefüllte Säckleins machsen / E so man den Hopffen nemet / in welchen der braun vnnd rundt Same verborgen ligt / demselbigen Hopffen pflegt man im Anfang deß September abzunemen. [Jedoch welcher bilder der roge feinen Samen / vnd welcher Samen hat / der bekommt kein Bilder.]

Der wilde Hopffe ist dem zamen in allen Stücken gleich / außgenommen daß er von sich selbst binder den Zäunen / in den Gärten vnd an den Hecken wächst: der zame aber wirdt in den Gärten gepflantzet vnd pflegt zu Hewmonat.

F

Von den Namen.

HOpffen heißt Griechisch [illegible]. Lateinisch Lupulus, vnnd Lupulus salicarius. Welsch Lupolo. Französisch Houblon. Böhmisch Chmel. Niderländisch Hoffe vnd Hoppe. Spanisch [illegible]. [Englisch Hope.]

Von der Natur / Krafft vnd Eygenschafft deß Hopffens.

DOdonaeus vnd Matthiolus schreiben / der Hopffe sey warm vnd trucken im andern Grad. Wiewol etliche seyn / so da fürgeben / daß er kalter Natur sey / aber das Gegentheil gibt der innere Geschmack genugsam zu verstehen.

Innerlicher Gebrauch deß Hopffens.

G Der fürnembste Gebrauch deß Hopffens ist dieser / daß man ihn zum Bier gebrauchet / vnnd gleich als das Salz deß Biers seyn kan. Aber wenn man deß Hopffens zu viel nimmet / macht er das Bier bitter vnd beschweret das Haupt.

Fernelius schreibet / daß der Hopff ein Krafft habe zu reinigen vnnd zu öffnen / sonderlich aber eröffnet er die verstopffte Leber vnnd reinigt dieselbige. Daher auch Plinius schreibet / daß etliche im Frühling die junge Spargen in der Kost nützen / welches ein anmütige Speis sey / doch werde sie mehr Lustes dann Hungers halben gessen. Desgleichen auch reinigt der Hopffe den Milz / vnd nimmet hinweg die Verstopffung desselben.

Es hat auch der Hopffe ein Krafft vnd Natur die vnbeweg melancholische Feuchte gemachsam außzuführen: Dauert auch H vnd reinigt das Gekröse: Wird nützlich gebraucht wider allerley Fieber / so von Vnreinigkeit deß Gekröses / vnd Verstopffung der Leber vnnd deß Milzes ihren Vrsprung haben / fürnemlich aber soll er gebraucht werden zu den melancholischen Fiebern.

[Hopffen vnd Hopffenzapffen in Wein gesotten vnd getrunken / vertreibt die viertägige Fieber / öffnet die Verstopffung der Brust vnd reinigt auch das Kriechen.]

Darneben auch der Hopffe die Leber vnd das Milz reiniget / vnd dasselbigen Verstopffung hinweg nimpt / wird er nützlich gebraucht wider die Gelbsucht [vnnd vnder die wässerige kalte Feuchte auß in der Wassersucht durch den Stuhlgang.]

Wider die eiterende Geschwülst kan man das Laub / den Hopffen oder die Wurtzeln in Wein / Wasser oder Geißmilcken sieden / nach Gelegenheit der Schwachheit / vnd jederzeit einen guten Trunck darvon thun.

I [Deß gepulverten Samens ein halb Quintlein eingenommen / tödtet die Würm im Leib / befürdert den Harn vnnd der Frauwen zeit.

Die Wurtzel wirdt in langwierigen Fiebern nützlich gebraucht.]

Eusserlicher Gebrauch deß Hopffens.

DJeweil die Blätter ein Krafft haben zu säubern / kan man sie eusserlich gebrauchen zu aller Vnreinigkeit der Haut.

Man kan auch den Hopffen vnnd die Blätter wol brauchen zu den Bädern / die Gelbsüchtigen darmit zu waschen.

[Ein dampff mit Hopffenblumen gemacht / bekommt wol der harten verschlossenen Mutter / auch denen so schwerlich harnen / K vnd denen so den Blasenstein fühlen / wenn sie das Wasser sollen ablassen.]

Von dem Saft deß Hopffens.

WJe man den Saft auß dem Hopffen bringen kan / davon kan man lesen bey dem Wermutsaft.

Dodonaeus schreibt / wol man diesen Saft einnemme / treibe er kräfftig durch den Stuhlgang den Schleim vnd die Gall: Wird vermeidet Fuchsius / wie auch Matthiolus / weil er rahe eingenom-

Von Hopffen.

Hopffen.

Lupulus.

A genommen werde/ treibe er stärcker zu Stul/ aber er eröffne weniger: Dagegen aber wenn er gesotten wirdt/ treibe er nicht so starck zu Stuel/ aber er sey kräfftiger zu eröffnen alle innerliche verstopffte Glieder. F

Dieser Safft treibet auch auß die melancholische Feuchte/ reiniget das Geblüt/ die Leber vnd den Miltz/ treibet den Harn/ ist gut wider die Gelbsucht vnd Wassersucht/ [wirdt kräfftiger so er mit Geißmolcken gebraucht wird/ vñ stärcket das weiß Geäder]

Eusserlicher Gebrauch deß Saffts.

DIeser Safft in die Ohren getröpffet/ vertreibet den bösen Gestanck derselbigen/ vnd widerstehet der Fäule/ B daß dieselbige nicht vberhandt nemt/ wie Fuchsius vnd Dodonaeus darvon geschrieben. G

Dieser Safft kan auch wol eusserlich gebraucht werden/ die Flechten vnd Vnreinigkeit der Haut darmit abzubringen vnnd zu reinigen.

Von Hopffensyrup.

DEn Hopffensyrup kan man also machen. Nimm deß Saffts von den obersten zarten Geschossen deß Hopffens j. Pfundt. Erdtrauchsafft ein halb Pfundt/ so alle beydt wol geläutert vnd verseymet seyn/ als dann siede sie mit anderthalb Pfundt Zucker wol ab. [Etliche thun weiters sechs Loth Rosinlein/ so zuvor ein weil in Essig gebeitzt sindt worden hinzu kochens als dann zum Syrup/ vnd wirdt Syrupus de C Lupulo cum aceto ex passulis genannt.] H

Dieser Safft hat ein Natur etwas zu kühlen/ die Gelbsucht zu vertreiben/ vnd den Schleim durch den Harn außzuführen: Er reiniget auch das Geblüt von den verbrannten/ schwartzen/ melancholischen Dünsten vnnd andern Vnreinigkeiten mehr. [man kan jhn mit Gerstenmeel an machen/ vnnd also offt trincken.

Vom gebranten Hopffenwasser.

WAnn der Hopffen seine lucke Knöpff oder Blumen bringt/ darinnen der Samen verschlossen ist/ nemlich gegen dem Augstmonat/ soll man jhn abrupffen/ klein zuhacken/ mit firnem Wein begiessen/ wol erbeitzen/ vnd hernacher distillieren.

D Diß Wasser Morgens nüchtern warm getruncken/ vnd das täglich Tranck darmit vermischet/ reiniget das Geblüt/ öffnet alle innerliche Verstopffung der Lebern vnd Miltzes/ vnd nimpt deren Geschwulst vnd Auffblehung/ vnd führet die Melancholische feuchte auß dem Leib/ darvon mancherley Vnreinigkeit der Haut herkommen: befürdert den Harn/ wie auch eusserlich auff den Nabel vnd Macht gelegt.] I

Von Hopffensyrup.

DEn Hopffensyrup kan man also machen. Nimm deß Saffts von den obersten zarten Geschossen deß Hopffens j. Pfundt. Erdtrauchsafft ein halb Pfundt/so alle beydt wol geläutert vnd verseymet seyn/ als dann siede sie mit anderthalb Pfundt Zucker wol ab. [Etliche thun weiters sechs Loth Rosinlein/so zuvor ein weil in Essig geweitzt sindt worden hinzu/kochens als dann zum Syrup: vnd wirdt Syrupus de
C Lupulo cum aceto ex passulis genannt.] H

Dieser Safft hat ein Natur etwas zu kühlen/die Gelbsucht zu vertreiben/ vnd den Schleim durch den Harn außzuführen: Er reiniget auch das Geblüt von den verbrannten/schwartzen/ melancholischen Dünsten vnnd andern Vnreinigkeiten mehr. [man kan jhn mit Gerstenmeel an machen/ vnnd also offt trincken.

Vom gebranten Hopffenwasser.

WAnn der Hopffen seine lucke Knöpff oder Blumen bringt/darinnen der Samen verschlossen ist/ nemlich gegen dem Augstmonat/ soll man jhn abrupffen/klein zuhacken/ mit firnem Wein begiessen/ wol erbeitzen/ vnd hernacher distillieren.

D Diß Wasser Morgens nüchtern warm getruncken/ vnd das I
täglich Trancke darmit vermischet/reiniget das Geblüt/öffnet alle innerliche Verstopffung der Lebern vnd Miltzes/ vnd nimpt deren Geschwulst vnd Auffblehung: vnd führet die Melancholische feuchte auß dem Leib/darvon mancherley Vnreinigkeit der Haut herkommen: befürdert den Harn/ wie auch eusserlich auff den Nabel vnd Macht gelegt.]

72ste abt van de abdij van Sint Omaers was **Guillaume of Willem Lommel**

Reliure aux armes de Guillaume van Loemel, (15..-1623), 72e abbé de Saint-Bertin (de 1612 à 1623) : écartelé aux 1 et 4 d'argent à l'aigle éployée de gueule, aux 2 et 3 de sable à trois tierces posées en fasces d'argent, et sur le tout, de sable à trois tierces posées en fasces d'or accompagnée de trois huchets d'argent posés 2 et 1. – Devise : Auxilium desuper (Saint-Omer, BA, inv. 1549)

Hij werd abt in 1612 en zou dit blijven tot aan zijn dood in 1623. De abt stelde de bezittingen van de abdij te Poperinghe veilig, hij hernieuwde de wet te Poperinghe en **wijdde aldaar de kapel van de Magdaleene in.** Daarbij liet hij de keuren te Poperinghe optekenen, nadat hij deze door zijn raden te Sint Omaers had laten onderzoeken.
Hij verbleef in het prinsenverblijf van Dom LouisVelasco, commandant generaal van de Spaanse Cavalerie,met een suite van 50 personen en woonde de staten te Arras bij.
Onder de novicen waren:
Flour de Beaufreletz van Cambrai, zoon van Ridder d'Elens, die als proost van Poperinghe stierf op de 1de juni 1645 op een leeftijd van 44 jaar.
Antoine Taffin van Sint Omaars,vijfde prior, gestorven te Poperinghe van de pest op de 14de september 1626 als proost van deze stad.
Jan de Cherf, van Vlamertinghe, zoon van Jan, ridder van het gulden vlies, en van Marie Polincave, directeur van de novicen en proost van Poperinghe. Hij stierf op de 14de oktober 1651.
Jan Fobert van Poperinghe, dood als diaken

Uit 'Les abbés de St-Bertin par Henri Delaplane'

16 januari 1612 - Stederecht van de bieren - SAP 435

Jacues Onof heeft vermaect vanden stede rechte van alle de bieren, zoo cleene als groote die hy venten zal ten tappe van hedent date deser totten eersten
van meye naeestcommende midts daer vooren betaelende ten proffyte deser stede trecht ordonniare van thien tonnen groot bier ten avenante van vyf ponden thein schelle
parisis van elcke tonne - trecht vande cleene bieren daerinne begrepen midts conditie als vooren

actum ter camere den xij decembris xvjc elfve
Verboden den zelve te tappen neware halende billet ende betaelend als vooren
actum den xvjste january 1612

16 januari 1612 – De 12 mannen van de draperie - SAP 435

Dit zijn de xij mannen van de draperie
Boudewyn Beuten d'oude - Jan van Neufville - Francois van Beveren - Jacob Liebaert - Jacob de berch - jacob van damme - Jan moeraert - jan Baervoet -
Aberam de Backere - Andries de Meulenaere- Jan Roens de jonghe - Willem Clinckmaille

16 januari 1612 – Verpachting stederechten – SAP 435

Verpachtynghe vande stederechten vande calcyde, ghebranden wyn, azyn ende seysere wettelyck ghedaen upden xxiiijste octobris xvj xj voor
den tyt van eenen jare inneghaedne Sint Lucxdaghe int zelve jaer upden ouden voet Den pacht vande calchyde naer instellynghe ende diversche
verhoogynghen es ghebleven up jan Keersebilck voor de somme van lj pond parisis
den pacht vande ghebranden wyn es ghebleven up Jootris Questroy voor iiijxx iiij pond parisis
Den pacht van de assyse upde asyn es ghebleven up Jooris Quetroy voor lxxiij pond parisis
De pacht van de assyse upt seysere, meeykene ende carette is ghebelven up Jooris Questroy voor de somme van viij pond parisis

7 Februari 1612 – Confrerie Sint Joris – tekst uitgetypt door Paul Johan Deseegher

Au tres reverend Pere en Dieu Monseigneur le Prelat de Saint Bertin -
Seigneur temporel de la ville de poperingues etc.
Remonstrent et donnent a cognoistre en toutte humelitie et .. (?) les Roy (,) doyen (,)
tresorier, gouverneurs et notables dela confrerie de M... (?) Saint George
s exercants a tirer a l'arbalestrie dans vostredicte (?) ville de Poperingues comme ils
ont obtenu passe ung an en plus de Leurs Altesses serenissimes (?) nouvel octroy
et Privilegie en conformitie de certain viel Instrument contenant divers
poincts et articles, a l entretentement (?) du bon reigle (?) et pollice, et la relevation de
Ladicte confrerie Lequel Octroy et Privilege passé sept mois ou plus les
Suppliants ont presente a vostre dicte Seigneurie Requirants bien humblement qu'ycelle
soit servye de consentir aulx Suppliants de pouvoir faire publier ledict Octroy
et Privilege a fin que nul n'en pretend Ignorance et que les confreres se puissent yder, si en
tirant l oyselet quelque Infortune survenoit en recueillant les dards ou flesches , Lequel
Octroy et Privilege estoit aggreable a vie
verlies? qu'en Iceluy estoit compris Que (?) les
confreres feroyent celebrer a chacun (?) dimenche
au matin la premiere messe a l'honneur de dieu
et monseigneur (?) Saint Giorge A l'autel de Saint George
en l'eglise de Saint Bertin, a la decoration
et augmentation du service ? divin Toutesfois
n'estoit pour lors votre (?) Seigneurie (?) deliberee de
consentir a ladicte publication a cause qu'en
Icelluy estoit comprins que a chacune (?) annee
tout le college du magistrat seroit tenu
d'estre en dadicte confrerie En oultre
que le Roy de ladicte confrerie tirerait
le premier coup a l'oyselet devandt le
coup du Seigneur (?) (ce qu'en plusieurs villes
de flandres s'observe) mais pour ce que ? la
confrerie nest en possession desdict deulx
articles (?), et que votre (?) Seigneurie (?) ne les trouve
convenables, declarent lesz Suppliants comme
humbles subiects de votre ??? et habitants
de vostre dicte ville d'en ceder tellement
qu'ils nentendent de se vouloir ayder
desdicts deulx articles Au moyen de quoy
et et prians ? regard qu'au reste ledict Octroy
n'est en aulcuns de ses articles et
poincts preiudictable a votre Seigneurie au ladicte
Ville ainsi (?) redunde (?) du tout a l'honneur
et entretien de bon police et ordre en
ladicte confrerie, Les Suppliants comme
humbles subiects, se sont enhardes? (hebben zich verstout?)de
s'adresser de Rechef a vostre? ?? Priants
bien humblement que (?) votre (?) Seigneurie (?) soit servye
de vouloir consentir Ladicte publication
Laissant deriere Lesdicts deux articles Afin

que lesdicts confreres en tirant a l'oyselet
d'honneur (quil esperent de faire

dimenche prochain qui sera le 8 ieme du
mois de Juny 1611 se puissent ayder
dudict privilege, en cas de quelque Infor-
tune que Dieu ne permette Ce
accordant vostre ??? fera singulier
plaisir aulx Suppliants, vos subiects et
fera bien Au marge de ladicte requeste
est escript pour appostille Le Prelat
de Sait Bertin consente aux supplians
la publication de L Octroy Icy mentione
pourveu ? qu'en suite de leur offre le premier
coup demeurera a nostre officier et que le
magistrat ne sera tenu destre en ladicte
confrerie nonobstat La disposition contraire
dudict Octroy duquel ils se deporteront
en ce regard et dont sera faict acte
pardevant Bourgmestres et eschevins au
desoubs ou au dos dudict Octroy et
Instrumenet repr?? duquel acte
sera aussy faict? lecture a ladicte publi-
cation et tout delivree copie auten-
ticque a notre Prevost faict en nostre hostel
abbatial de saint Bertin le dernier de
May xvj c et onze ? dessoubs est escript
par ordonnance de Monseigneur Signe
Gochet

§§§§§§§§

Monseigneur le Prelat de leglise et Abbaye de
Saint Bertin (,) seigneur pemporel de la ville de
Poperingues. Sur la requeste a luy presentee
par les mareschaulx, Thaudreniers? (,) gourliers?
et aultres paisans dedins et de hoirs les barrieres
d'icelle ville tenans chevaulx faisans tous
enssamble une con frerie de Saint Eloy en leglise
de Saint Bertin, tendans a conformation et
aucthorisation de certaines ceures et statuts
Apres avoir eu ladvis des bailly (,) bourgmaistres,
Eschevins, et consaulx de ladicte ville, at
ordonné et ordonne pour ceures et statuts les
points et statuts que s ensuivent (,) le tout par
provision avecq faculte de pouvoir Thaquer?
augmenter ou diminuer ainsy qu'il trouvera
convenir

Primes

1
Que les suppliants porront faire et creer entre
eulx une confrerie et college a l'honeur de Saint
Eloy quy sera leur patron comme du passe

2
En laquelle confrerie se porront mettre tous
les laboureurs tenans chevaulx et artisans fai-
sans lesdicts artifices ou l ung d'Iceulx, quy le
trouveront convenir sans aulcune contrainte

3
Du nombre desquels confreres Il auront aucthorite
d'eslire et choisir annuellement le Jour de Saint Eloy
ung doien et deux maistres de l'autel faisans
un desdicts artifices et pardessus ce trois gouver-
neurs choisis des paisans tenans chevaulx ascavoir
de chasque paroisse ung

4
Lesquels officiers seront tenus dexercer leurs
offices ung an entier et Jusques au Jour de Saint
Eloy de lannee ensuivante

5
Auquel Ils sassambleront pour choisir aultres
officiers quy succederont en leurs places et porront
aussy lors? ordonner ce quils trouveront d?usable
tant pour lentertement de ladicte confrerie
que pour la tructure et embellissement de leur
autel soubz ladveu de maistre prevost son commis et
du magistrat

6
Lequel autel Icelle confrerie fera faire et
entertiendra en leglise de Sainct bertin sur lequel
elle fera celebrer au moins tottes les quinze jours
une messe, et pareillement le iour Saint Eloy en
l'honneur de dieu et d'Icely son patron a ses
propres frais et despens

7
Et quant aulx mises et desbours que lesdicts (...?)
feront pour la structure et decoration du(dict)
autel et sevice divin susdict chacun desdicts (c..?)
sera tenu d y contribuer selon la costisation?
qu'en feront lesdictz officiers

8
Touchant les despens de bouche quy se feront
ledict Jour Saint Eloy persone ny sera obleige
que lesdicts officiers seullement, soit que y ???
soient presents ou poinct, et tous aultres
confreres quy sy voldront trouver, et non les
absents

9
Item sy aulcuns firains venoient resider en
nostre dicte ville et Jurisdiction, en y faire ung
desdicts artifices et maistiers seront tenus
de paier quinze Jours apres quils
auront commentce a besoingner au proffict
didict autel vj ££ p

10
Item tous forains quy voudront ? apprendre
ung d'Iceulx artifices soubs quelque maistre
seront tenus de paier xxx s p
dont le maistre sera tenu pour respondant

11
Item les entfants des Cuerfreres apprenans
ung d Iceulx maistiers soit quilz viennent
de parens faisans ou ayans faicts ung des
mesmes mestiers ou point payeront xv s p

12
Et moiennant ce seront les enffans des
Cuerfreres faisans ou ayans faict ung d Iceulx
mestiers ??? au mesme mestier

13
Item les confreres et Inhabitans de nostre dicte
ville ne faisans ung desdicts artifices vendans
daces?, cloux, et aultres ferrailles paieront
chacun? un au prouffict,dudict autel x s p

14
Et pour faciliter la recepte desdictes
mises et emolumens susdicts, lesdicts officiers

auront au mesme effect action de comandement
telle qu'ont les eglises paroices? et hospital de
nostre dicte ville

15
Sy porront lesdicts officiers faire questes et
po???chais au prouffict que dessus en ladicte eglise

de Saint bertin durant lesdictes messes quils feront
faire sur ledict autel saulf les Jours de dimanches
ne fut le Jour de leurdict patron comme aussy ils
porront faire les Jours de noel (,) Pasques (,) Pentecou-
ste et Toussain, et sur les? aultres

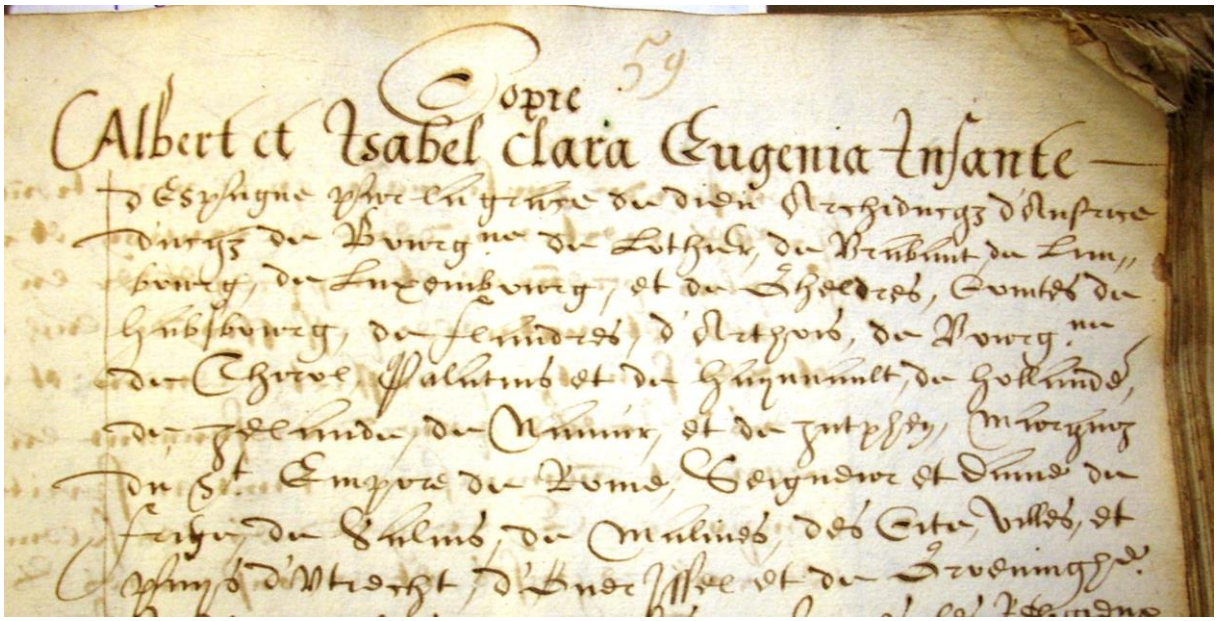
16
Desquels deniers proufficts et emolumens lesdicts
officiers seront tenus de rendre compte renseing
et reliqua une fois par an pardevant leursdicts
confreres quy sy voldront trouver ainsy quil
appartiendra

17
Finallement sy aulcuns desticts confreres soient
paysans avecq leurs chevaulx ou aultres exer-
cans lung desdicts artifices ou mestiers estoient
trouvez travailler de leur art audict Jour de
Saint Eloy chacun dIceulx quy seront trouvez paieront
pour amende trente solz parisis applicables a reparer
et accomoder lautel dudict Sain Eloy

18
Veulant en aultre ledict signeur Prelat que
ces statuts et presentes ordonnances soient repre-
sentees audicts du magistrat pour les faire
enregistrer affin de faire droict sur Icelle le
cas y escheant

19
Ainsy faict et Ordonne en lhostel abbatial dudict
Saint Bertin soubz le cachdet dudict seigneur et soing
de son secretaire le dix septiesme Juny seize
cens et ung Plus haus? estoit esc??? P??
ordonnance de monseigneur Signe ???
secretaire? et cachetter du cachet dudict Seg(neur
Prelat

§§§§§§§§

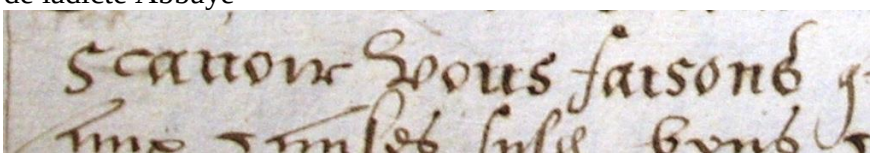


Albert et Isabel Clara Eugenia Infante d Espaigne par la grace de dieu Archiducqs d'Autrice ducqs de Bourgoigne (,) de Lothier, de Brabant, de Limbourg, de Luxembourg, et de Gheldres, Comtes de Habsbourg, de Flandres, d'Arthois, de Bourgoigne - de Thirol, Palatins et de Haynnault, de hollande, de zelande, de Namur et de Zutphen, marquez du Saint Empire de Rome, Seigneur et Dame de Friese, de Salins, de Malines, des Octe Villes, et pays d'Utrecht, d'Over Issel et de Groeninghe

A Venerables, religieuses personnes, les Religieux, et Convent de l'Abbaye de Saint Bertin en nostre ville de Saint Omer, en nostre pays , et Comte d'Arthois

salut et dilection

Comme a nous, comme comtes d'Iceluy pais affiert?, et appertient d'avoir soigneux esgard que les Prelatures, Abbayes, Prevotes , et aultres dignites premieres du mesme pays soyent pourvenues de gens doctes, Catholiques, et de bonne vie et conversation et principalement en ce temps si dangereux, pour entretenir, et conserver Iceulx en bonne et chrestienne religion, Et que par Indult Aplique, regales et aultrement nous compete, et ayons droict, de aux Prelatures, et dignites de nos pays de pardeca, quand elles vacquent ?, nommer personnes souffisantezs, Idoines et a nous agreables, Et Il soit quesant nagueres advenu le trespas de dannf **Nicolas Manfroy,** vostre dernier Abbe, ladicte Abbaye est presentement vacante, nous ayons faict prendre Information sur la qualite, Idoneité[1] , vie et conversation des Religieux d'Illecq et qu'en suite d'Icelle Information, entre aultres nous ait este faict rapport des sens, prudence, souffisance reguliere, bonne et catholique vie et conversation de Venerable abbe nostre cher et bien aimé **Sire Guillaume de Loemele** Prieur de ladicte Abbaye

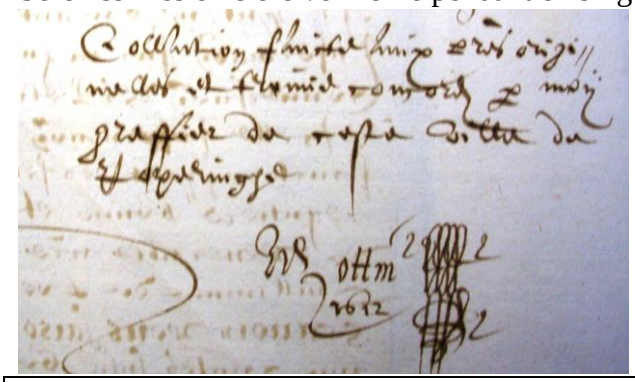


scavoir Vous faisons que nous ayans regard aux causes susdictes, vous consentons, et requerons que procedans a l'election d'un nouveau et future Prelat, vous eslisiez, et acceptiez ledict Sire Guillaume comme personne a ce capable et nous agreable, auquel consentons, et

[1] (idonéité = aptitude : geschiktheid, bekwaamheid)

permettons par cestes de pouvoir sur ce obtenir d(u) Saint Pere le Pape, de l'Evesque diocesa(l) aultre superieur, telles bulles Appliques, c....

provision de confirmation qu'Il appartiendra, et Icelles mectre a deue? execution, et au surplus prendre, et apprehender la vraye reele et actuele possession de ladicte Abbaye det des fruicts, proufficts, revenus et emolumens d'Icelle pour d'oresnavant la tenir (,) regner et administrer, tant au spirituel que temporel.
En ce gardees les solemnites en tel cas requises, et accoustumees. Si donnons en mandement a nos ames et feaulx les President et gens de nos Privé et Grand Conseils, President et gens de nostre Conseil audict Arthois et a tous Aultres nos Justiciers officiers, et subiects, cui ce regardera, qua vons, en ce que dit est, assistent, si besoing est, et en oultre facent ? ledict Sire Guillaume de Loemele de cestuy nostre present accord, et consentement pleinement et paisiblement Jouir et user –
Cessans tous contredicts et empeschemens au contraire Car ainsi nous plaict Il Donne en nostre ville de Bruxelles le trentieme Jour du mois de decembre L'an de grace mil six cens et onze Paraphe G Vt
Plus bas est escript Par les Archiducqs Signe Prats et seelle du scel de leurs Altesses Serenissimes en ciere vermeille pendant en single queue



Collation faicte aux originelles et trouve concordant - par moij greffier de ceste ville de
Poperinghe

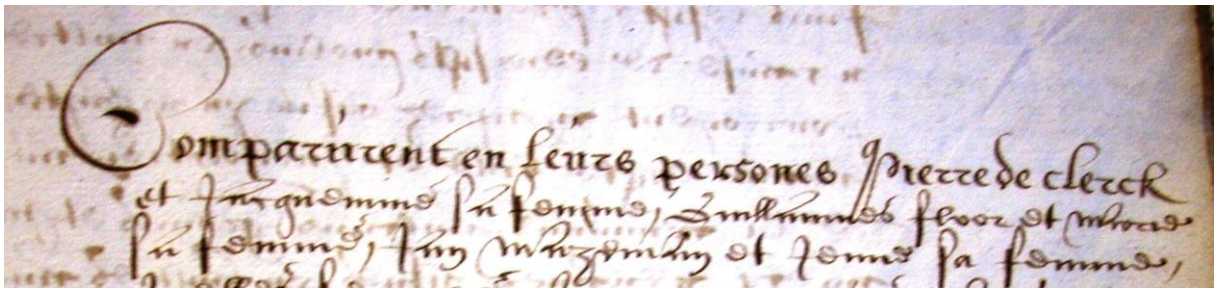
7 februari 1612 - Oprichting van de Pottestraatmolen – de Gervelgatmolen ende Watoustraatmolen – Renten

4328.

1612, 7 février. — Bail accordé pour 9 ans par l'abbé de Saint-Bertin du charriage de toutes sortes de grains et moutures aux moulins situés dans le territoire de Poperinghe, avec pouvoir de bâtir auprès desdits moulins à charge annuelle de 20 l. de gros, monnaie de Flandre. — T. II, f. 1499.

4329.

31 mars. — Transaction entre les abbés de Saint-Bertin et de St-Augustin-les-



Registre van renten ende verbanden verekent ende ghepasseert voor burghmeesters ende schepenen der stede van Poperinghe beginnen in 7bre 1610 ende eyndende den 9de 9bre 1618 (SAP 396)

7 februari 1612

Comparurent en leurs personnes **Pierre de Clerck et Jaequemyne sa femme, Guillaumes Floor te Marie sa femme, Jan Mazeman et Jenne sa femme**, icelles femmes par iceux leurs marie ace que sensuit devement authorisee la quelle authorisation elles eurent pour aggreable lesqules ont recognu et confessé comme ils font par ces presentes, avoir prins de monseigneur **Guillaume de Loemele** – esleu prelat de St. Bertin comme seigneur temporel de cette ville et jurisdiction

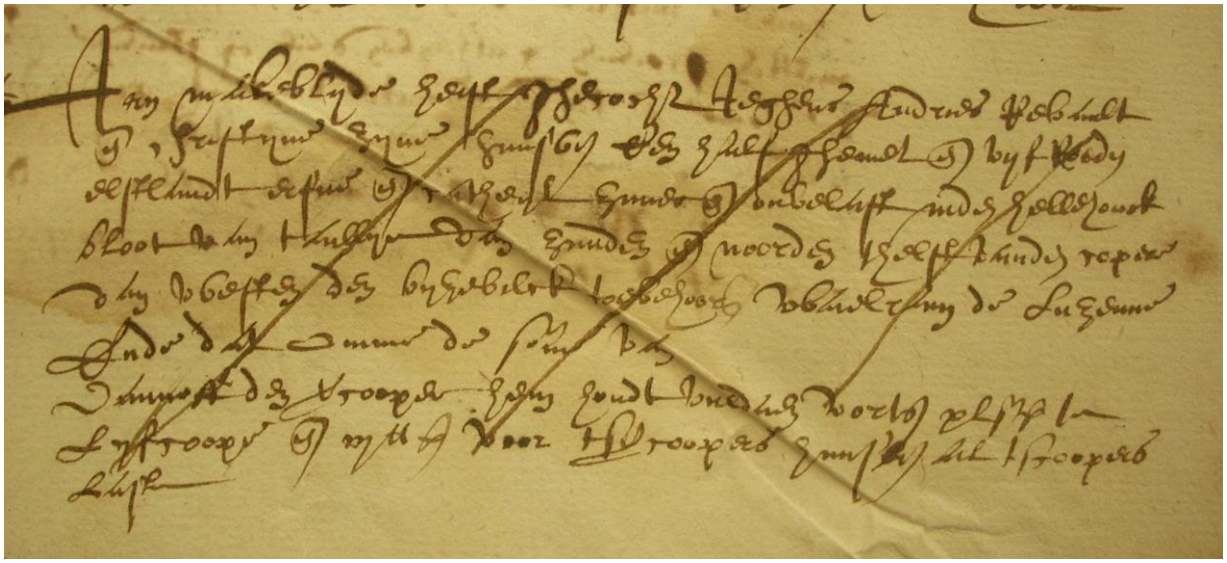
le quel aussy leur a donné et donne par cestes tant pour eux que pour et au proffit de leurs enfans en tiltre de ferme et louage l**e droit et pouvoir de chasser avant ladite ville et jurisdiction avecq chevaux et chariots** touttes sortes de grains et moulture et d'avecq iceux chevaux et chariots les mener aus molins nommer le Pottestraete meulene, Gervelgat meulene et Watoustraet meulen et aussy a leur molin a cheval que le dit seigneur eslu leur a consenti accordé et octroyé de bastir et eriger aupres dudit molin de Pottestraete appertenans ausdicts prendeurs , pour y estre moulus , et par apres les ramener es maisons des manans de ladicte ville et Jurisdiction en la mesme maniere que de droict et preeminences

appertenant audict Seigneur, peuvent faire les moniers et fermiers des molins a luy appartnans parmy et moyenant que lesdictes prendeurs ont promis et promectent de payer a mondict Seigneur son recheveur ou commis en ceste dicte ville de Popeinghes la somme de vingt livres de groz monnoye de Flandres - francq argent par an et ce pour un temps et terme de noeuf ans ensuivans l'un l autre. Dont le premier an et payement eschera le dernier de febvrier en lan seize cents et treize et ainsy d'an en an lesdicts noeuf ans durants, a charge et condition que lesdicts noeuf ans finis lesdicts prendeurs ne pourront oncques a cause de leursdicts molins, ou aultres qu'ils pourroyent cy apres bastir ou achayter, chasser avant ladicte ville et Jurisdiction au service de la commune aulcuns grains et moultures avecq chevaulx asnes ou autres animaux semsables ne fust par le consentement dudict Seigneur ou ses successeurs recognoissans lesdicts prendeurs bien expressement par cestes tant pour eux que pour leursdicts enfans et aultres leurs successeurs que ledict droit de chasser et user de chevaulx, asnes et aultres animaux semblables a l'effect que dessuz appertient et compete en en ladicte ville et Seigneurie seulement et privativement audict Seigneur et Abbaye de Saint Bertin et leurs fermiers des molins a eux appertenants a l'exclusion desdicts prendeurs a cause de leursdicts molins et touts aultres promectant de ne faire - ny donner cy aprez audict seigneur et abbaye en ce aulcun trouble ny empeschement renonchons a toutes pretensions a ce contraires non obstant que sur ce est meu proces d'entre lesdicts prendeurs tant pour eux que intdercedans pour leurs fermiers de leursdicts molins demandeurs de maintenue seculiere d'une part et ledict Seigneur et Abbaye

deffendeurs d'aultre - dont la recredence est adjugee audict Seigneur et Abbaye deffendeurs moyenant quoy sera et demourera iceluy proces assopi et aneanti et tiendra chascun dedictes parties les despens par luy supporter et frayis a sa charge sans en attendre l'un de ' aultre aulcune recompense si seront lesdicts prendeurs tenuz pour ce que dictest donner bonne et souffissante caution mesmes la renforcer en estant requis et pour plus grande seurete dudict seigneur ont lesdicts prendeurs promis et promectent de tenir et entretenir ce present contract et transaction punctuelement et inviolablement sans jammais aller au contraire soubs et par l'obligation de leurs personnes et tous leurs biens, quelconcques meubles et immeubles - presens et advenir - que quand a ce ils ont obligé et submis, obligent et submectent envers tous seigneurs et Justices pour les apprehender et vendre par voye d'execution jusques au plain furnissement et accomplissement de ce que dict est sans aulcune sommation ou

solemnite de justice que la presente non obstant surannement, styl, usance ou aultre remede et benefice soit de droit ou aultre a ce contraire auxquelz ils ont renoncé par leur foy et serment et renoncent par cestes comme aussy au droict disposant que renunciation generale n'a aulcune oparation n'est que l'especiale precede accordans lesdictsprendeurs d'estre condemnes en ce que dict est suivant quoy nous Bourgmaistres soubzscriptz les avons en ce condemné et les condemnons par cestes ainsy faict et passe pardevant Pierre vanden Peerrebome et Guillaume Rouveroy Bourgmaistres de ceste ville ce vij e de febvrier 1612

1 maart 1612 – De Byzebilck – Halmen



Jan Makeblyde heift ghecocht jeghens Andries Rebault ende Christyne zyne huusvrauwe een half ghemet ende vijf roeden elstlandt – erfve ende catheyl – zuuver ende onbelast idnen hellehouck – bloot van tallye – van zuuden ende noorden thelst vande cooper – van westen de Byzebilck toebehoorende Waelram de Luzenne ende dat omme de somme van … *niet ingevuld* ... dannoff de vercooper hem houdt vuldaen – vorts xl schele te lyfcoope ende iij pond parisis voor tsvercoopers huusvrauwe al tscoopers laste.

1 maart 1612 – Weddingschap - SAP 247

upden jste maerte 1612
Jan Lebbe ghearresteerden verweerder contra **Chaerle vander Doene** heescher
vander somme van xiiij pond viij schele parisis van theircosten ghedaen up weddynghe
van meerst ghelt te tooghen jeghens **Michiel Charlottes**
staende met heesch van costen

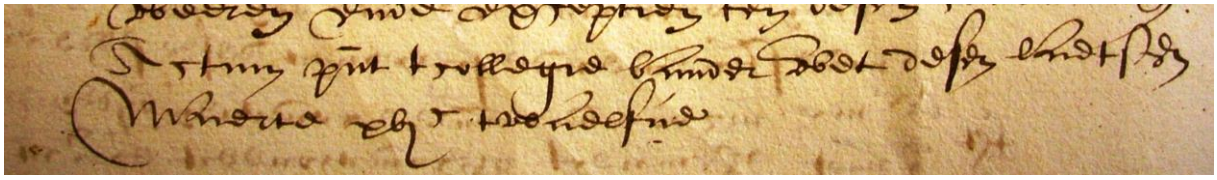
8 maart 1612 – Marcx Descan cedeert een som geld aan Jan Samie – SAP 396 _ FOLIO 60

Compareerde in persone Marcx Descan - cedeert ende transporteert ten proffyte oorboire ende behoufve van Jan Samie -
ten desen present ende accepterende - de somme van xvj pond parisis –
hem tranportant competerende ten laste van Anthoine Wangnoy -
woonende inde prochie van Provene - procederede van handwerck by den tranportant voor den zelve Wangnoy ghedaen -
maekende den voornoemde Descan van de voorseide schult danof vry acteur -

omme de zelve te innen ende ontfanghen als zyn eighen ende propre goet etc.
present Cornelis Pieren - schepene - vervanghende Pieter vanden Peerboome - burghmeester - den viij maerte 1612

8 maart 1612 – Huur van de abdijmolens door Domyn vande Muelene - SAP 396

Compareerde in persoone, **Domyn van de Muelene**,
te kennen ghevende hoe dat hij in heure ende pachte es houdende van mynen eerw. Heere den prelaet van St. Bertins als heere remporeel deser stede,
twee zyne muelenen, den eenen watermuelene ende den andere wyntmeuelene zynde,
staende an de schipvaert deser stede ende heerlyckhede
ende alzoo onder andere conditien by den pachtbrief danof ghemaect gheconditioneert es dat zoo verre als d'andere muelenaers der selve stede ende jurisdictie vermochten te ryden met peerden ende waeghenen omme t'ghemeente daermede te dienen, dat in zulcken ghevalle den voornoemden Domyn, comparant zoude moeten ghestaen zyn eenighe moderatie zoo als in de voornoemde pachtbrief breeder gheseit es.
Onlancx leden, sire **Guillaumes de Loemele**, gheseyden prelaet van de abdye voorseyt, toeghestaen heeft, **Pieter Declerck ende Jan Mazeman**, cum suis,
te ryden met peerden ende waeghenen tot behoufve van de drie meulenen themlieden toebehoorende volgende den contracte danof ghemaeckt,
zoo es den voornoemden comparant metten zelfve heere ende prelaet gheaccordeert
als dat hij voor den pacht ende heure van de voorschreven twee muelenen
de zeven resterende jaeren van den zelven pacht ghedeurende,
waer danof de loopende jaerschaere d'eerste es,
betaelen zal de somme van xxxij pond grooten by jaere
ten termynen byden voorseyde pachtbrief ghementioneert,
blyvende alle andere conditien ende bespreken in vigeure zonder eenigh innovatie,
voor welcke jaerelyxschen pacht metghaeders de conditien ende bespreken van dien
Franchois Foecke ende Jacques Diedeman, comparerende in persoone, hebben hemlieden ghestelt ende gheconstitueerrt, zoo zij doen bij desen, boorghe ende principal,
elck voor anderen ende een voor al, in solidium ende zonder divisie ofte excussie,
omme by faulte van betaelynghe van de voorseyde jaerlixse prestatie ofte volcomminghe van de vvoorseyde conditien met diesser aencleeft, de zelve by hemlieden te verhaelen ende recouvreren by heerelycke ende parate executie, belovende den voornoemde Domyn de zelve zyne boorghen danof te garranderren ende indemneren costeloos ende schadeloos by ghelycke executie als vooren ende dat al niet jeghenstande verjaerthede, styl ofte usance ter contrarie,
renuncierende de voorseyde boorghen ende oock den zelve Domyn van alle weeren ende exceptien ten desen contravenierende.
Actum present tcollegie vander wet, den achtsten maerte xvj c twaelfve



12 maart 1612 – Een koe gehuurd – SAP 396 – Folio 60 verso

Pieter de Bruyne comparerende in persone -
kendt wel ende deuchdelick schuldich te zyne Jacob Verslype -

de somme van achtentwyntich ponden thien schelle parisis - prcoederende van heure van eene coye -
conforme dacte van condemnatie by burghmeesters ende schepenen deser stede ghegheven - daeromme hy Bruyne gheexecuteert es gehweest ende in vanghenesse ghedetineert ende omme tot slakynghe vande zelve vanghenesse te gheraeken -
zoo heeft dezelve Bruyne tot verzekerthede vanden zelve Slype - onder innovatie vande voorseide condemnatie -
daerinne - naer voorgaende slakynghe van vanghenesse - verbonden ende by forme van speciaelen zekere verobligiert zoo hy doet by desen -
zeker hofstede - groot drie ghemeten - ofte daerontrent - metten cathelen - groene ende drooghe daerup staende -
gheleghen inden Schoudemonthouck dar hy Pieter - presentelick up woont ende toedien gheneralick zyn person ende alle zyn goet – roerende ende onroerende -
present ende toecommende - de zelve schult te betaelen ter vrye jaere maerct deser stede naer paesschen eerstcommende -
omme by faulte van betaelinghe ten zelve valdaeghe de voornoemde schult te verhaelen ande voornoemde hofstede -
zyn persoon ofte eenighe zyner andere goedynghen by heerlicke executie met een simpel halleghebodt zonder eenighe andere wettelickheden daeromme te moeten oorboiren –
niet jeghenstaende verjaerthede - styl ofte usancie ten dien contrarie -
wannof den voornoemde Pieter mids desen renunciert
Actum present Cornelis Pieren - schepen – vervanghende Pieter vande Peereboome - burghmeester -
den xij maerte 1612

Den voornoemde Pieter de Bruyne -
kendt insghelicxs schuldich te zyn by acten van condemnatie de naervolghende persoonen - te weten Joos Sey - de somme van liiij pond parisis zonder de costen procederende van verloope van rente ende landspachte
ende Mathys van Rouvroy de somme van xxv pond ij schele parisis zonder de costen van coope van eenen mantele laekene ende gheleende ghelde -
belovende de selve schulden te betaelen ter vrye feester deser stede naer paesschen eerstcommende -
verbyndende daerinne de hofstede ghementioneert byden voorgaende verbande boven verbandt van zyn persoon ende goedynghen met ghelicke executie ende renunciatie als byden zelve voorgaenden verbande breder gheseit es -
blyvende dese nietjeghenstaende de voorschreven acten van condemnatie in figuer
Actum ten dagh ende presentie als boven.

17 maart 1612 – Gewond aan zijn hand – Processen - SAP119b - nummer 17

Ghedient den xvij maerte 1612

Intendit omme **Frans de Schottere** heescher van garrante jeghens ende ten laste van **Jaques Floor** verweerder
dienende voor ulieden mijne heeren burghmeesters ende schepenen der stede van Poperynghe j
Inden eersten es warrachtich dat den voornoemde heescher van garrante ghecommen es van Ypere met Pieter vande Walle, backere, ende den verweerder over zeven weken ofte daerontrent

ij
Up wlecken wech den voornoemde heescher met den verweerder propoosten ende woorden gehadt heeft ter causen van zekere erfve hem heescher competerende neffens thuus vande verweerder daer Nicolaes du Pys jeghenwoordelick woondt - hem verweerder verbiedende niet meer daerup te rijden met peerden ende waghenen jeghens sheeschers dank
iij
Zoo dat eyndelynghe naer vele hooghe ende luide woorden inde plaetse van den heescher te contenteren vande schaede ghedaen ten verzoucke van den verweerder met de zelve peerden ende waeghenen, de voornoemde verweerder in groote furie up ghegheven heeft zynen handtstock ende den heescher met tzelfve ghesleghen op zyne handt ende alzoo griefvelick in twee zyne vyngher ghequest heeft ter causen van welcke wonden den heescher ghenootzaeckt es gheweest hem te doen curern by **meester Gheeraert Baervoet**, chirugien, twelcke hem heescher ghecost heeft de somme van .....*niet ingevuld* .... allessins volghende de condemnatie danaff zynde
iiij
Ende alzoo den verweerder wel behoorde den voornoemde chirurgien van tcureren van de voornoemde twee wonden betaelt ofte ghecontenteert thebben, heeft ter contrarie betrocken zynde, allessins jeghens den behoorte ende recht ontkendt hem heescher eenighe garrant schuldich te zijne,
looghenende hem heescher de zelve wonden gheinserreert te hebben - waeruppe den heescher ghedamitteert es ter preuve
omme welcke prueve te doene ghelieve mijne voornoemde heeren texamineren by solemnelen eede dese ghemargineerde - *Pieter vande Walle ende Jacob Vasseur* - up tjste, tijde, tijde ende tiiijde artickel van desen intendit of tgonne daerinne gheposeert alzoo niet gheschiet en es ende wat zy breeders weeten ter materie dienende
midswelcken den voornoemde heescher concluderende tendeert ten fyne dat den verweerder by ulieden heeren sententie diffinityfve ende over recht- ghewyst ende ghecondempneert wert den heescher te betaelen ende restitueren de voornoemde somme van ... *niet ingevuld* ...
ofte emmers hem heescher costeloos ende sch'deloos te garranderen ende indempneren jeghens de voornoemde meester Gheeraert Baervoet van tcureren vande voornoemde wonden metghaders inden costen van desen processe
vutterlick ter tauxatie
implorerende etc.

We nemen de getuigenissen niet over maar halen alleen aan dat Jaecques Vasseur *herbergier was* - wonende inde Zwane binnen deser stede - oudt xxvj jaren ofte daerontrent

29 maart 1612 – Brouwalaam - SAP 247

Guillaumes Haezebaert ghearresteerden verweerder
contra **Christaien Moeraert** heescher
tenderende tot leverynhe van den braualame byden heescher jeghens den verweerder ghecocht volghende tcontract danof wesende rustende onder Clais Heyerman utterlick ter discretie - met heesch van costen

5 april 1612 – Stellegeld - SAP 247

Chaerles Danneel verweerder gheinsinueert ten beschudde van zyn ghearresteerde sucrioen ligghende **inde Zwaene**
contra **Eloy Moreel** heescher - arrestant - per ...

leverynghe an zes razieren boonen - de vier razieren te x pond parisis de raziere ende de ij ander te x pond xv schele parisis de raziere -
byden heerscher teghens den verweerder ghecocht up stelleghelt - presenterende de betaelynghe als naer redene
staende met costen

6 april 1612 – Het peysteren van de dieren – Resoluties – SAP 469

Alzoo men zekerlick gheinformeert es ende bevyndt by daghelicksche experientie van diversche persoonen,
hemlieden vervoorderen te dryven ofte leeden byden bande ofte haltere haerlieden peerden, coyen, calveren ende andere derghelicke beesten lancx sheeren straten
doende ondertusschen de goede landslieden ende inzetenene deser stede ende jurisdictie groote schade ende grief in haerlieden bosschen, gherserien ende vruchten,
als de zelve daerinne dickmael leedende ofte deur d'onachtzaemheit vande gonne die zy daertoe employeren,
latende loopen ende peysteren - de welcke ghemeenelick gheen middelen en hebben omme de zelve schade te betalen ende remedieren
mijne heeren bailliu, burghemeesters, schepenen ende raeden deser stede ghehadt hebbende hierop tadvys vande notabelen ende hofmannen der zelve stede
ende jurisdictie gheneghen zynde omme eenen yehgelick te bevryden van schade zoo verre alst doenelick es, hebben gheordonnneert ende ghestatueert,
ordonneren ende statueren wel expresselick by desen,
dat van nu voort hem niemandt en vervoordere zyne peerden, coyen, calveren ende andere dierghelicke beesten te leeden ofte dryven lancx sheeren straten ende de zelve aldaer te laeten peysteren
op de boete van drie ponden parisis van elcke beeste telcken alst ghebeuren zal
ende indien zy de zelve beesten laten loopen ofte leeden inde vruchten, bosschen ofte ghersserien heurlieden niet toebehoorende,
werden danof ghecorrigeert ter arbitrage vander wet, boven de verbeurte vande voorseyde boete ende de exstractie vande schade die zy bevonden werden ghedaen tehbbende
verbiedende oock eenen yeghelick ghers te snyden ofte mayen inde meerschen ofte tusschen de brughen van andere lieden
op ghelycke boete ende correctie als vooren, de zelve boete te bedeelen in drien
te weeten een derde ten proffyte vanden heere
een ander derde ten profyte vanden officier de calange ende beslach doende
en het laetste derde ten proffyte vanden anbrynghere
Blyvende alle andere voorgaende statuten ende namelick rakende de schapen schade doende inde vrughten ende bosschen ende
alle andere ten desen niet contrarerende in haerlieden vigeur
ghedaen ter vergaderynghe vande voorseide bailliu, burghemeesters, schepenen ende raden
den vjde deser maent van april 1612
ende ghepubliceert den xxiiij der zelver maendt.

11 april 1612 – Decreet over Jan Debrune - Halmen

Alzo Jan de Brune schuldich ende ten achteren ghebleven es an sr. Franchoys de Persinville, proost van Poperynghe en de agetn voer den heere van Ste Bertens, de somme van zeven ponden grooten Vlamsch gesprooten van theinde pacht van de ougste ende de jaere … *niet ingevuld* – en de alzoo de voorzeide proost tot gheene betalynghe ne heift connen gheraeken

deur d'insuffisantheide ende de aermoede van de voornoemde Brune ende naer dien hy, Brune indententie van vanghenesse zijnde hem catheloos ghezwooren heift, so heift den zelven proost met consente van burchmeesters ende schepeneen deser stede, blyckende by acte van den zelven consente in date van den IXde february 1612, te coopen ghestelt by drye distincte hallegheboooeden ende derye kerssbernynghen daer naer volghende van ghenachte te ghenachte ter platse ende huere ghecostumeert, ter presentie van den bailliu ende twee wethoudereren, een ghemet ende liiij roeden zaeylant den voorseide Brune toebehoorende, ligghende in den Schoudemonthouck van noorden in de beeke, van zuuden op de Casselstraete, van westen Pieter vande perreboome, van oosten Christiaen De hane, belast deen helft int tbijleven van de huusvrauwe vanjan vande Zande doude, te vooren wedewe van Jan de brune doude., den voorseide debiterus vadere, vorts zuuver ende onbelast.
Van welck decreet de laste kersse ghebrant es op den lasten martij xvjc xij ende es tzelve goedt inneghestelt by Pieter vanden Perreboome over ende vuter naeme van den voornoemde proost op de somme by den decreet vermelt ende de wettelicke costen, daer naer verhoocht by Franchoys Erckelbout tot op xij pond grooten de partie. Dus naer diverssche verhoghinghen es ghestelt by Gillis de Roode op twaelf pont thien schellinghen grooten vlamsch de partye boven tlast van tvoorseide byleven en de als meerst biedende en de last verhoghende op hem ghebleven, de loopende jaerschaere pacht van de zelve partye vallende baefmesse 1612, moet onfanghen meester jacob Canen in mynderynghe van meerder somme, die hy weet te heesschen ten sterfhuuse van de voornoemde Jan de Brune doude zulcx dat den decretant van de lopende jaere niet gauderen en zal, vorts iiij pnd parisis te lyfcoope
Xx schele voor den aermen van onse vrauwen tscoopers laste
Te betaelen zeven ponden grooten an de voornoemde proost boven doncosten ende tsur)lus an den voornoemde Canen al ter erfvachticheyt.
Aldus ghepasseert ter presentie van de bailliu, burchmeesters ende schepenen en den voornoemde Brune onterft met de roede van justicie ende daer inne gheerft den voornoemde Gillis de Roode op den 11ste april 1612.

14 april 1612 – **Frans Le Clerck** heeft schulden bij **Vincent Roens** – SAP 396

Compareerde in persone Frans Le Clerck - den welcken heeft verbonden in handen van Vincent Roens -
ten desen present ende accepterende – tot verzekerhteyt van zynen jaerlicsche huysheure - bedraeghende ter somme van zeven ponden grooten by jaere -
ghedeurende zyne Clercks huysheure drye - zes - zoo neghen jaeren - ter optie vanden voornoemde Clerck -
metgaders van xliiij ponden x schele v deniers parisis van verhaelde wynckelwaere - verschooten ende gheleenden ghelde
Item noch tot versekertheyt vande somme van vichtich ponden twaelf schelle parisis die den voornoemde Roens daeranne woort heeft over den voornoemde Clerck an Andries Rebault

inghevalle den zelve Rebaut obtineerde zeker proces ghe-inteneert ten laste vande voornoemde Clerck -
eerst drye werckbancken - acht schaven - xxij tich steeckschaeven - twee zaeghen - een spletzaeghe - een buffet begonst te maeken ende noch acht ontgonnen buffettafels ende generaelick tgonne dat ten huyse vande zelve Clerck es -
oock noch al zyn goet ende huyscatheel - present ende toecommende – gheen ghezondert omme by ghebreke van betaelinghe
van bovenschreven somme ende huysheure daeranne te verhalen naer costume
den xiiij ste april 1612 -
Actum present Pieter vanden Peerreboome - burghmeester ende Cornelis Pierens Schepenen

16 april 1612 – In ’t Maensschyn in de Hellehoek – Halmen

Ten halmdaeghe opden xvj aprilis 1612 present Pieter vdne pereboom, burchmeester, Jan de Schottere, Guillaume Pieren, Christiaen Mannen, Maillaert vande Goosteene ende Gheleyn Diedeman, schepenen

Jacob Wanten heift ghecocht jeghens Gilles de Roode ende jeghens Catheryne zyne huusvrauwe een vierendeel elstlandt ligghende ghemeene in een partye van een ghemet ofte daer ontrent met den cooper ende Christiaen de Berch inden hellehouck int tmaensschyn belast met zyn advenant in thofmansip van wylen Pieter Denys streckende de geheele partye zuut ende noort – tzuuthende ghelst vanden cooper – tnoorthende Jaecques meles ende dat omme ij schele te godtspennynck – xlviij schele te lyfcoope ende vorts voor vichtich pont ende over tprincipael tvoorseide erfve ende catheyl te betaelen zuuver ende ghereet ghelt metten halme
Aldus ghehalmpt over erfve opden dach ende daete voorschreven

16 april 1612 – Huidevetterij in de Gasthuisstraat – Halmen

Pieter Diedeman
heift ghecocht jeghens **Boudewyn Oudegherste** ende jeghens Jaeneken zyne huusvrauwe een zeker huus staende opde noortzyde van de Ghasthuusstraete
alsnu by tytel van pachte ghebruuck by **Franchoys Golcke** metghaeders de stallynghen, mueren ende ander edificien daer mede ghaende
toedien tambacht vande hudevetterye over de beeke,
als cuupen, calckpit, turfrecken, pecsteen niet ghezondert nochte ghereserveert, mortelvast, naghelvast, wortelvast ende cavelvat –
behalven dat de steenen ghevel, sende tusschen tvoorseide vercochte huus ende tnieuwe huus, aldaer den voornoemde Boudewyn woont moet blyven half en half,
ende aenghaende de steenen ghevelen van oosten tzelve vercochte huus – komt toe gheheele den coopere – mitz conditien dat den ghonnen die de gront daer neffens belieft te betimmeren, zal zyn timmerage inden zelven gevele mooghen schicken, manckeren ende timmeren zonder dar vooren te ghven eeneghe vergheldynghe behoudens tzelve gheschiede zonder schaede ofte hynder anden ghevele te doene ofte indien ghevalle zal de schaede moeten repareren int zegghen van mannen dies verstaende
Item wort noch vercocht derfve ende grondt *(folio 147)* ligghende onder de voorseide huuse – breet ter straete - van oosten Nicolays vander Doene – van westen de vercooper ende vorts de voroseide straete – streckende achterwaert over de beeke met eenen steirt tot halfter poorte jeghens tinghelstraetken –dannoff dander helft vander zelver poorte gheaet metter erfve van wylen Jan de Reckemaker

De zelve achtererfve heift ghescheedt met de turfrecken van westen ende vorts scheedt op stedestraetken ende de beeke
Es niet min gheconditionneert dat den cooper mach hebben ter eewicheyt liber passaige met peerden ende waghenen deur de gheheele poorte mitz dat inschelycx den vercooper zal mooghen tot gheryf van zynengrondt neffens de vercochten gront gheleeghen ryden ende passeren deur de zelve gheheele poorte, opdat hy beide daer mede zouden ghedient zyn ende zulen die zelve poort onderhouden half en half van refectien als anderssins
Daer en boven meot de cooper laeten ghebruuck anden vercooper zynen leven lanck ende tghonne van zyne huusvrauwe zeker stalleken staende ande schipbaert opden vercochten gront zonder daer vooren te gheven verghelt ofte recompense behouens hy Boudewyn tzelvee zal onderhouden n goede refectie ende vorts naer hemlyeder overlyden indien de voorseide Boudewyns aeldynghen tzelve begherden te blyven ghebruucken ter cause van hemlyeder grondt van westen daer an gheleghen in zulcken ghevallen zoude de zelve aeldynghen gehouden zyn te betaelen stant int tzegghen van lieden dies verstaende ende inschelycx onderhouden van refectien,
welcken coop van huusynghen, erfve ende catheyl es ghedaen omme xl viiij schele parisisvoor den ghemeenen aermen
Item vj pond voor de kerk van Ste. Bertens metghaeders lx pond parisis te lyfcoope
dannoff de xxiiij pond parisis zyn tscoopers laste ende de resterende xxxvj pond parisis half ende half
toedien twee dobbel ducaqeten voor tsvercoopers huusvrauwe een hoofcleet
item xij pond parisis voor de dochtere van Pieter Everaert met noch viij pond parisis voor Jack, den cnaepe vande voroseide Boudewyn
ende vorts voor principael de somme van twee hondert ende vichthien ponden groote vlamsch – tvoorschreven erfve ende catheyl te betaelen vichtich ponden grooten ter erfachtigheyt ende vorts by drye naervolghende jaren telcken vichtich ponden grooten altyts vallende xxvj meye ende tvierde jaer over de vulle betalynghe xv pond grooten vallende ten daeghe als boven payement de helft vn de voroseide xxxvj pond parisis van lyfcoope – dies mach de cooper commen woonen int tvoorseie huus alst hem belieft behoudens hy tzelve can verwerfven anden jeghenwoordighe bewoonder dannoff de looepnde jaerschaere vallende te kersmesse 1612 erstcommende zal ganderen de coopere
aldus ghehalmpt over erfve opden xvj april 1612

17 april 1612 – De familie van Pottelberghe – heer van Gavere – SAP 396 _ Folio 68 verso –

Compareerde in persone Jan van Zevecote als machtich by procuratie speciaele ende irrevocable -
ghepasseert voor schepenen van ghedeele raden ende paisierders der stede van Ghendt -
over ende uter name van mynheere Jan van Pottelberghe - ruddere - heere van Gavere -
Jonckvrauwe Joosyne Sicleers - wedewe van joncker Chaerles van Pottelberghe
als moedere ende voocht van joncker Anthonis ende Joncvrouwe Lievinne Pottelberghe
haere kynderen byden voornoemde joncker Chaerles -
joncker Nicolais van Pottelberghe filius joncker Charles -
jonckvrauwe Joosyne van Pottelberghe wedewe van Jonckheer Henderyck van Brederbeke -
de zelve procuratie ghedateert vanden ijde april 1612 -
gheteekent opden play T. Keylme ende ghezeghelt met eenen zeghele van groenen wasse wthanghende in dobbelen steerte
ten passeren van desen ghesien
wannof tinhouden van woorde te woorde hiernaer volght

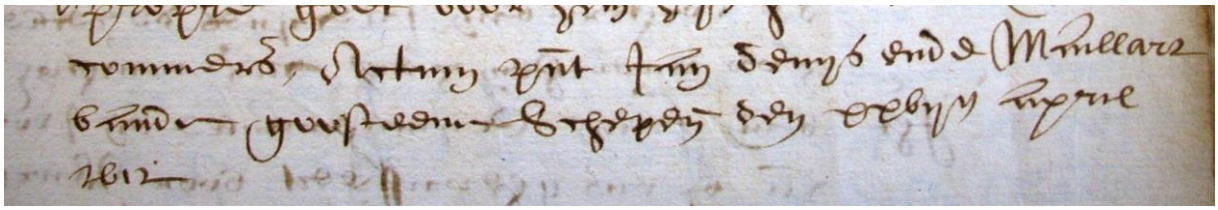
Allen de gonnen die dese presente letteren zullen zien ofte hooren lesen -
schepenen van ghedeele raeden ende pasierders der stede van Ghendt - saluut
met kennesse der waerheit doen te wetene dat voor ons commen ende ghecompareert es in persone
mynheer Jan van Pottelberghe - ruddere - heere van Gavere -
jonckvrauwe Joosyne van Sincleers wedwe van Jonckheer Charles van Potelberghe
als moeder ende voocht van joncker Anhone ende jonckvrauwe Lievinne van Pottelberghe -
haere kinderen byden voornoemden joncker Chaerles -
joncker Nicolaes van Pottelerghe filius joncker Chaerles metgaders Jockvrauwe Joosyne van Pottelberghe wede van jonckheer Hendrick van Brederbeke
te kennen ghevende hoe dat zy tzamen belact waeren ande douagiere van mijn heere van Ceyghem te betaelen jaerlicx eene rente van vyftich guldenen
tsjaers - den penninck zesthiene - haerlieden anghedeelt ten sterfhuyse van jonckvrauwe Catheryne van Pottelberghe huysvrauwe was
van jonckheer Ryckert uten Hove heere vande
folio 69
Gracht etc.
Ende alzoo zy comparanten van weghen ende tot indemniteit vanden voornoemde jonckheer Ryckaert Wten Hove verzocht woorden omme de voorschreven rente te verzekeren
ende contrepanden
ende tzelve begherende te volcommen hebben ghegheven ende gheven by desen procuratie speciale ende irrevocable Jan van Zevecote -
omme voor de voorschreven rente van vyftich guldenen tsjaers lossinghe ofte bezette in eenen staenden ende blyvende eeuwighen zekere te stellen -
de gronden van erfven, hiernaer ghepresenteert -
respectivelick voor elcx respective derde vande voorseide rente ende dat met alle de sollemniteiten daertoe gheghedamreert
eerst angaende ende over tderde vande voornomde rente den voornomde mynheer Jan ende zyne partien ende gronden van erfven gheleghen inde stede ende keure
van Poperynghe ende andere ommeligghende prochien als de voornoemde comparanten verstorven zyn byden overlyden vande voornoemde jonckrauwe Cathlyne van Pottelberghe -
voorts angaende het tweede derde wezende ten laste vande voornoemde wedewe Analitateana ende den voornoemde jonck-heer Niclais
eerst up vier ghemeten inden voorseide goede te Poperynghe ende drie vierendeelen van vieren van vyf ghemeten gherslant waerof tandere vierde toebehoort Jooris Visaige -
gheleghen onder den heere van West-Zwynlant - streckende metten zuuthende in tZwynlantstraetken – west Guillaume Floors zuster - tnoorthende opden Gheer - de oostzyde telst vande kynderen Robert van Belle -
noch vyf vierendeelen landts inden Lyssenthouck - eertyts een hofstede ligghende in twee paerchelen - zuut de Bethunestraete - noort den heere van Sint Bertins - oost tlandt van Sinte Anna ghilde binnen Poperynghe
Item noch een vierendeel landts gheleghen inde Edewaerthouck inde prochie van Sint Jans -
de westzyde Jan van Eede - zuut tland van myn heere van Sint Bertins – west Nicolaes Libaert - oost - tland vande aeldinghen van Versichel -
Ten derden voor den last van tderde deel van de voornoemde rente - de voornoemde jonkvrauwe Joosyne Pottelberghe stelt in staenden blyvenden ende eeuwigen zeker
eerst alzucke gronden van erfven als de voornomde comparanten verstroven zyn byden overlyden vande voornoemde Jonckvrauwe Cathelyne van Pottelberhe -

gheleghen inde stede end keure van Poeperynghe ende andere prochien daerontrent die door de voornoemde Jan van Zevecote breeder ghespecifieert zyn -
ghevende voorts zy comparanten respectivelick ghelycke macht omme generaelick ende speciaelyck daermee al te doene datz y comparanten ten zelve alomme present ende voor ooghen zynde zouden connen weten ofte vermoghen te doene nietjeghenstaende dat de zaecke ampelder als behoufve van dese jeghenwoordighe
- belovende zy comparanten elck voor goet - vast ende van weerden te houden al tghonne wat byde voorseide gheconstitueerde in desen ghehandelt ende ghebesoigniert zal
werden op tverband van haerlieden persoonen ende ghoedynghen - present ende toecommende -
ende ditte even wel niet voordere int regard vanden voornoemden mynheer Jan van Pottelberghe -
dan in ghevalle vande absente van hem ofe mevrauwe zyne gheselnede ende anders niet ghegheven -
in kennesse der waerheden onder den zeghele van zaeken der voornoemde stede van Ghendt desen tweedtsen april xvjc twaeflve
welcken voornoemden comparante ut crachte vande voorschreven procuratie ende in conformiteyt vande moghenthede hem byde zelve
ghegheven tot bewaerenesse ende verzekerhede van de douagiere van myn heere van Ceyghem -
ter cause van eene losselicke rente van vyftich guldeneen tsjaers - den pennynck zesthiene - daerinne de voonoemde constituanten tsamen jeghens haer belanct waren als haerlieden anneghedeelt ten sterfhuuse van joncvrauwe Cathelyne van Pottelberghe - huysvrauwe was van joncker Ryckrt Uten Hove – heere vande Gracht etc.
ende omme de zelve joncker Ryckaert danof te indemneren ende vutlasten ende de voorseide rente wel ende ghetrauwelick te verzekeren ende contrepanden -
zoo heeft den voornoemden comparant daerinne verbonden in eenen staenden ende blyvenden eeuwighe zekere -
de gronden van erfven hiernaer ghespecifieert voor elcx - respective derde vande voorseide rente
eerst angaende tderde vanden voornomden mynheer Jan van Pottelberghe - ruddere - heere van Gavere -
heeft den voornomden comparant daerinne verbonden zoo hy doet by desen -
eerst vier ghemeten landts hem toebehorende ende competerende in eene hofstede gheleghen inden Lyssenthouck deser jurisdictie -
groot xxxij ghemeten met zyn advenant inde groene ende drooghe cathelen daerup staende - daer Abraham Winneau nu ten tyden up woont - ghemeene ende onverdeelt mette voorschreven kynderen van joncker Chaerles van Pottelberghe -
gheprocreert by joffrauwe Joosyne van Sicleers ende jonckvrauwe Joosyne van Pottelberghe - wedewe van Joncker Hendrick van Bilderbeke -
Item vyff vierendeel gherstlandt ligghende inde Haeghebaerthouck in een stick van zes vierendeel wanof den disch van Sint Bertins competeert – het ander vierendeel -
metten groene cathelen daerup staende - aboutterende van zuuden tCasselstraetgen loopende vanden grave naer den busboome - van noorden tbosch van Guillaumes van Simpol ende Augustyn Lanckzweert - van oosten tlandt van jonckeer Pieter van der Stichele -
voorts angaende het tweede derde vande voorseide wedewe van joncker Charles van Pottelberghe -
in haere voorseide qualiteit ende den voornoemde joncker Nicolaeis
eerst vier ghemeten landt met haer advenant inde cathelen inde voorseide hofstede -

ghemeene ende onverdeelt als vooren – vyf vierendeel onder mersch ende gherslant inden Lyssenthocuk in twee parchelen ligghende van zuuden ande Bethunestraete – noort joncker Chaerles Claus - oost tlandt van Sinte Anna Ghilde -
ende over de voorseide jonckvrauwe Joosyne van Pottelberghe wedewe van joncker Hendrick van Bilderbeke - vyf ghemeten landts met haer advenant inde groene ende drooghe cathelen inde voorseide hofstede
wesende ghemeen ende onverdeelt als vooren -
met zulcke innynghe als men heeft van landspachte al volghende de costume deser stede in ghelycke gheuseert
ende tot breder vverzekerthede ende bewarenesse vande douagiere vanden voorseide heere van Ceyghem ende indemiteit vanden voorseide joncker Ryckaert Uten Hove - heere vanden gracht - zoo heeft den voornoemden Zevecote voor ons doen commen ende compareren in persone Gillis de Roode -
inwonende drapie deser stede ende Jooris Visagee landsman - wonende onder dese jurisdictie de welcke elck respectivelick ghecertifieert ende gheattesteert hebben -
certificeren ende attesteren by desen - dat hemleiden wel kennelick es ende goede wetschap hebben vande weerde van de partien van goede hier vooren ghespecifieert inde voorseide rente verbonden ende by vorme van hypotheque verobligiert ende gheaffecteert -
wel wetende ende gheinformeert zynde dat de zelve partien naer haerlieder jeghenwoordighe weerde ghenoughsaem ende bastandt zyn tot volcommen verzekerthede van den eighenaere ende proprietaris van diere
Actum present Pieter vanden Peerreboome burghmeester - Jan de Schottere - Cornelis Pierens ende Christiaen Mannen ende Jan Denys -
schepenen den xvij april 1612

27 april 1612 – De clocke in de Gasthuusstrate - SAP 396 renten

Nicolas vander Doene, compareerde in persoone, cedeert ende transporteert ten proffytte, oorboore ende behoufve van **Jan Wyts**
by desen present ende accepterende
eene erfvelicke losrente van drie ponden grooten by tjaere den pennynck sesthiene bezet ende ghehypothecaert by een huys, erfve ende cathelen staende inde Gasthuusstraete
ghenaemt **de clocke** tusschen den huys van Jacob Denys van oosten
ende van westen Jacob Maerten,
streckende van achtere an de Beyart van den gasthuuse,
zuudt by de straete
al volghende de brieve van constitutie ende van transporte ende de copien autenticque van dien, ten desen deur ghezeghelt ende ghetransfixeert
ende dat voor zulcke somme als de capitale pennyngen beloopen, maekende den voornoemde Wyts
Vande voorschreven rente metten achterstellen,
naer tbevyndt by acteur omme de zelve te ghebruycken, innen ende ontfanghen als zijn eyghen ende propre goet,
voor hem zijnde hoirs ende naercommers
Actum present Jan Denys ende Maillart vande Goesteene, schepenen den xxvij april 1612



19 mei 1612 - Continuatie van de octroye op de bieren - 50D - Bestuur

Wij, burgmeesters, schepenen, raeden ende notablen der stede van Poperynghe
doen te weten dat wy considerende de groote tachergheit der zelve stede
ons ghebleken by de laetste rekenynghe van diere ghedaen in novembre laetselick
metghaders de zwaere ende noodighe wercken ende reparatien
clevende an tonderhoudt vande drie overdraghen, sluysen, brugghen, caulchieden ende andere
wezende zeer vervallen,
goet, expredient ende noodig gevonden hebben te continueren de middelen up wynen ende
bieren
by haerlieden doorluchtigste hoocheden by octroye ghejont ende gheconsenteert
te heffen ende ontfanghen
te eten van elcke stoop wyns iiij schelle parisis, - van elcke tonne vremt bieren xxx schelle
parisis - van elcke tonne inghebrauwen
bier houdende lxiiij stoopen diemen in de voornoemde stede venten ende dispenseren zal
ende andere meerdere ofte minder maeten naer advenante
ende ten zelve fyne haerlieden voorseide hoogheden te supplieren zeere ootmoedelick
omme continuatie vanden zelve octroye voor eenen tyt
van zes toecommende jaeren, biddende de zelve haerlieden hoogheden daerby te willen
ordonneren an alle de brauwers wonende binnen den zelve stede
ende jurisdictie dat zy voor 't steken vanden biere omme te brauwen zullen overbrynghen op
haerlieden eedt anden tresorier ofte pachtere
vande voorseide
stede assysen de linghe ende peghele vande bieren die zy brauwen zullen ende toedien
waeraen wie ende wanneer zy de zelve bieren zullen
vutghelevert hebben ende dat omme te beletten alle fraulde die andersins byde zelve brauwers
daerinne zouden moghen ghecommitteert worden
behendelick ende tontyden zoomen by daghelyxsche experientie bevonden heeft
ten grooten achterdeele ende intereste der voorseide stede ende dat opde boete van zes
guldenen voor djster reyse - voor de tweede
reyse het dobbele ende voor de iijde reyse arbitaire correctie
aldus ghedaen ende gheresolveert den xixste meye 1612

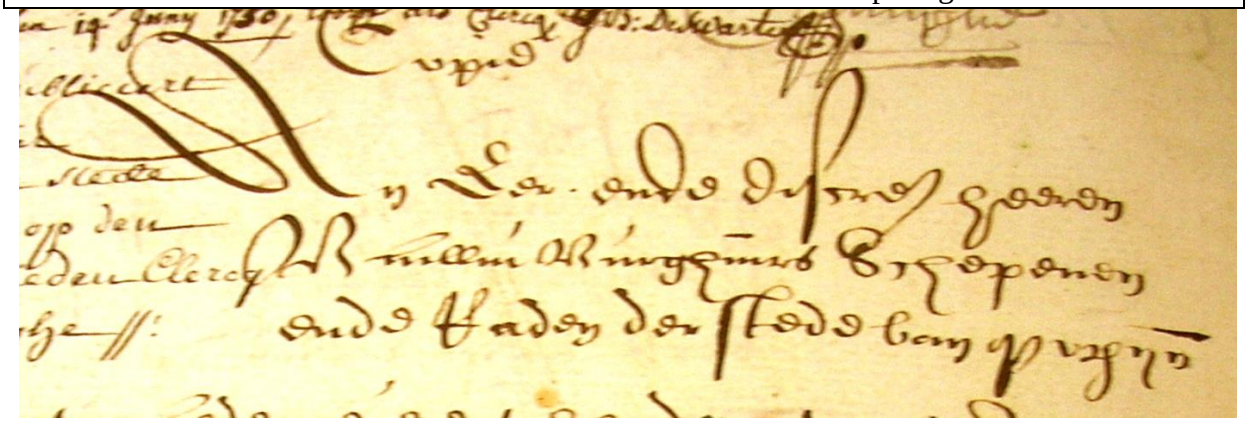
1612 - 22 mei - 50 D – Bestuur – Jan Mazeman overleden

Upt vertoogh ende verzouck ghedaen by Jan Mazeman omme de weduwe van meester Jan
Mazeman zijne moeder
es by myn heeren burghmeesters ende schepenen de zelve weduwe toegelaeten ende
gheconsenteert
te heffen, proffiteren ende ontfaenghen tpensioen vande voornoemde meester Jan
totten expirereren van de maent van maerte xvjc xiij ten advenante van iiijc pond parisis
by jaere ende danaf gheordonneert te maeken
billet opden tresorier

actum ter camere den xxijste meye int zelve jaer

19 mei 1612 – Een lakenverver te Poperinghe – SAP 469

Een remonstratie van Andries de Muelenaere – een verver voor Poperinghe - SAP 469



An Eerweerde ende discrete heeren bailliu, burcghmeesters, schepenen ende raden der stede van Poperynghe

Vertoocht in alder reverentie ende ootmoet **Andries de Muelenaere**, keurbroeder ende inzetene deser stede ende jurisdictie,
dat hy heeft eenen zoon die van style es eenen verwer zoo in **weede, meede als in cronnefyt**[2] ende andere coleuren ende oock friserende ende bestellende lakenen ende bayen

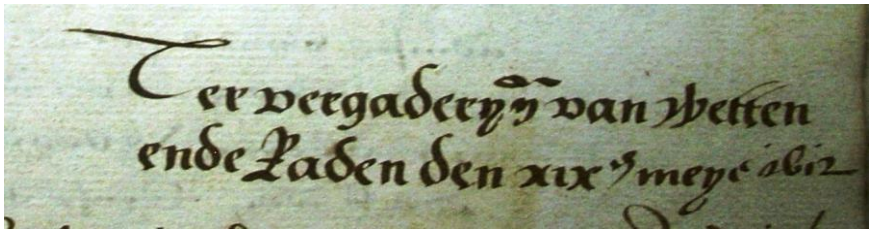
ende hy bevyndt datter alsnu gheene van ghelycken style en zyn
ende dat nochtans den zelvben styl inde voorseide stede wel noodich es ten dienste vande draperie – oock regard nemende dat inzetene ende kynderen van de stede meer dienen gheboordeert[3] dan andere – vut redene diese zelve oock heurlieden vaderlandt meerder in recommandatie[4] hebben, dan vremde –
bidt dat ulieden believe den remonstrant t'ontfanghen voor **verwer ordinaire vander stede** opde loonen zoo men tYpre, Ryssele ende Armentiers gheeft, behoudens nochtants dat den zelven loon zal augmenteren[5] van zoo veele als de vrecht bedraecht van Ypre tot Poperynghe int leveren ende wedervoeren[6] –

[2] Cronnefyt = de juiste schrijfwijze van deze'verf' kan ik maar niet achterhalen, ofwel is het cronnofyt, cronnasyt, crannofytof crannosyt. Wat het betekent heb ik ook nergens gevonden.
[3] Boreren = omboorden – blijkbaar hier in de betekenis, dat deze meer aandacht en voordelen mogen krijgen
[4] Recommandeeren = aanbevelen
[5] Augmenteren = verhogen
[6] Dus hier zit het vervoer ook in de prijs

presenterende hy remonstrant **de stede ende inzetene te dienen** van alzoo goede ende uprechte coleuren[7] als andere – ja, beter ist moghelick
met conditie dat zoo langhe hy en zynen voorseide zoon zal de stede ende inzetene dienen zoo voorseit es,
dat hy zal **vry zyn van wachte, ommestellynghe[8] ende andere oncosten ende lasten** –
oock mede dat egheene drapieren, noch lakensnyders ofte andere ghemeene inzetene en zullen vermoghen buuten de stede te doen verwen –
up zelven boeten by ulieden heeren te statueren
toelatende nochtans den verwer vande sayen te verwen tallen tyden alst hem believen zal, behoudens advertentie van achte daghen te vooren ende correspondentie met den zelven say-verwer
ende zo verre angaet **de ketels** – zoo haest den verwer moderne[9] daervut ghescheeden zal zyn begheert den remonstrant de zelve **wel over te nemen in pryse als naer redene**,
ende nopens de refectien zoo ande zolders, recken als andere noodelicke beliefve myne heeren de zelve te doen doen ten laste vande stede –
als wezende **een publicque acte** ende zoo grootelicx noodelick **ten welvaren van de republycke**
tot al welcke conditien ende meer te verhalen in tyden ende wylen
believe ulieden heeren iemant te committeren omme met den remonstrant te commen in communicatie ende met hem dien aenghande te tracteren naert behooren
tzelve doende zult wel doen.

Als we alles goed begrijpen, was er na de verbouwing van de 'convoyerie' tot 'ververie – convoyerie' een verver aangesteld, maar deze was blijkbaar een 'vreemde', dus zeker geen keurbroeder van Poperinge. Het zou dus best wel ***Dierick Spetebroot*** *kunnen geweest zijn. Dit was dus duidelijk tegen de goesting van Andries De Meulenaere die zelf een zoon had die het ambacht van verver geleerd had en dus werk zocht.*
Andries de Muelenaere had op 24 december 1607 een huis op de Oude Markt te Poperinge gekocht. Vanaf dan betaalt hij een 'recognoissance van een reck op d'erfve vande stede in tstraetkien neffens zyn huus' *aan de stad van 4 schele.*

De vergadering van het magistraat van de 19de mei 1612 moet uitsluitsel brengen over deze aanvraag.



Ter vergaderynghe van wetten ende raden den xix mey 1612

Upde voorseide requeste ghepresenteert by **Andries de Muelenaere** over zynen zone es gheresolveert[10] den zelven zoone t'admitteren[11] totter executie[12] van zynen style ende ambacht van vaerwen zo inde **weede, meede als in cronnofyt** ende andere coleuren

---

[7] Coleuren = kleuren
[8] Ommestelling = stadsbelasting
[9] Moderne = nieuwe
[10] Resolveren = beslissen
[11] Admitteren = toe te laten

en hem ten dien fyne te verlenen den ketele ende andere alame dienende tot de zelve neerynghe – wesende ter courvoyerie deser stede toe behoorende,
behoudens dat hy tzelve voerneme by prise ende hem contenteren[13] zal met zulcken loon als zullen nemen ende ontfanghen **de vaerwaers van de ommeligghende steden**,
ende namelick Ypre, Armentiers ende Ryssele onderstande de loye deser stede,
met exemptie[14] van ommestellynghen int regard vanden voornoemde Andries subject
ende dat al by provisie ende tot wederroupen
met conditie dat hy den drapier ende andere wel ende ghetrauwelick dienen zal
ende daervooren stellen **souffisante boorghe**[15] ende cautie telcx bewaerenesse
dies zal by staute gheordonneert ende ghestatueert zyn dat gheene inzetenen deser stede ende jurisdictie en zullen vermoghen eenighe lakenen, bayen, sayen ofte andere stoffen te doen vaerwen buuten deser stede op de boete van drie ponden parisis voor elck stick
d'een helft ten proffyte vanden anbrynghere ende dander helft ten porffyte vande officieren vander loye
Actum als boven
Ghehoort daernaer de gouverneuren **ende twaelf mannen vanden draperie** zoo over hemlieden als over de ghemeene drapieren deser stede,
de welcke naer voorgaende communicatie ende advise vande zelve drapieren, verclaerden, zoo verre hemlieden annegaet te ratifieren ende approberen[16] de voorseide resolutie van wetten ende raden,
consenterende toedien den voorseide remonstrant te moghen heffen ende ontfanghen van elck stick lakene, bay ende say, **de somme van zes schelle parisis** boven den loon die andere vaerwers inde voorseide omligghende steden ontfanghen zullen
ten respecte vande vrecht die de draperien daermede verspaeren zullen,
ende dat voor **eenen tyt en termyn van zesthien jaeren**,
newaere dat hanghende den zelve tyt de ghemeene drapeiren deser stede, **redelick oorzake hadden van claghen,**
waerinne burghmeesters ende schepenen deser stede oock hebben gheconsenteert ende consenteren by desen
Actum ten camere den ijden juny 1612

Alzoo den zoone van Andries de Muelenaere by myne heeren bailliu, burghmeesters, schepenen ende raden deser stede gheadmitteert es als vaerwere inde **weede, meede, crannofyt** ende andere coleuren op de conditien dien aengaende ghestipuleert ende bevoorwaert tot bewarenesse ende gheryfve vande ghemeene drapieren ende andere inzetenen deser stede
omme te welcken te voldoene
de zelve Bailliu, burchmeesters, schepenen ende raden hebben ghestatueert ende

dkeuren

gheordonneeert, statueren ende ordonneren by desen, dat egheene inzetenen, drapieren ofte andere hemlieden ende vervoorderen van nu voort te doen vaerwen, eenighe lakenen, bayen, sayen ofte andere stoffen buuten dese stede ende jurisdictie inde weede, meede, crannesyt ende andere coleuren die den zoone vanden voornoemde Andries de Muelenaere vaerwen zal op de boete van iij pond parisis voor elck stick, deen helft ten proffytte vanden ambrynghere ende dander helft ten proffyte vande officieren vanden loye.
Aldus ghedaen ende gheresolveert den xix de meye 1612
Ende ghepubliceert ten bretesque den xxix ste july int zelve jaer.

Daarmee had Andries de Muelenaere volledig zijn doel bereikt.

19 mei 1612 - 50D - Bestuur - Continuatie van de octroye op de bieren

Wij, burgmeesters, schepenen, raeden ende notablen der stede van Poperynghe
doen te weten dat wy considerende de groote tachertheit der zelve stede
ons ghebleken by de laetste rekenynghe van diere ghedaen in novembre laetselick
metghaders de zwaere ende noodighe wercken ende reparatien
clevende an tonderhoudt vande drie overdraghen, sluysen, brugghen, caulchieden ende andere wezende zeer vervallen,
goet, expredient ende noodig gevonden hebben te continueren de middelen up wynen ende bieren
by haerlieden doorluchtigste hoocheden by octroye ghejont ende gheconsenteert
te heffen ende ontfanghen
te eten van elcke stoop wyns iiij schelle parisis, - van elcke tonne vremt bieren xxx schelle parisis - van elcke tonne inghebrauwen
bier houdende lxiiij stoopen diemen in de voornoemde stede venten ende dispenseren zal
ende andere meerdere ofte minder maeten naer advenante
ende ten zelve fyne haerlieden voorseide hoogheden te supplieren zeere ootmoedelick
omme continuatie vanden zelve octroye voor eenen tyt
van zes toecommende jaeren, biddende de zelve haerlieden hoogheden daerby te willen ordonneren an alle de brauwers wonende binnen den zelve stede
ende jurisdictie dat zy voor 't steken vanden biere omme te brauwen zullen overbrynghen op haerlieden eedt anden tresorier ofte pachtere
vande voorseide
stede assysen de linghe ende peghele vande bieren die zy brauwen zullen ende toedien waeraen wie ende wanneer zy de zelve bieren zullen
vutghelevert hebben ende dat omme te beletten alle fraulde die andersins byde zelve brauwers daerinne zouden moghen ghecommitteert worden
behendelick ende tontyden zoomen by daghelyxsche experientie bevonden heeft
ten grooten achterdeele ende intereste der voorseide stede ende dat opde boete van zes guldenen voor djster reyse - voor de tweede
reyse het dobbele ende voor de iijde reyse arbitaire correctie
aldus ghedaen ende gheresolveert den xixste meye 1612

1 juni 1612 – Joos Stroybier en Tanneken Makeblyde – SAP 396 – Folio 73

Compareerden in persone Joos Stroybier - ghetrauwet hebbbende Tanneken de dochtere van wylent Adriaen Makeblyde -
vervanghende Pieter de Cherf ghetrauwet hebbende Jaene de zuster van tzelve Tanneken - dochter vanden voornoemde Adriaen - ter eender zyde

ende Franchois Pierens ter andere -
te kennen ghevende hoe dat de voornoemde Joos ende Pieter den zelve Frans vercocht hebben -
eene erfve ende hofstedde gheleghen opde oostzyde vande Leverstrate deser stede -
haer bestreckende van achter totter Schipvaert - ligghende tusschen derfven van Ghilein Diedeman - van zuuden
ende daeldinghen van Jacob Beke van noorden -
waerinne zy den zelven Frans al wettelick ghehoet ende ghe-erft hebben met conditie ende expresse intentie dat inden zelve coop zouden begrepen zyn niet alleenelick de materiaelen prensentelick op de voorschreven erfve - zoo binden aerde als daer buyten zynde -
nemaer oock alle de gonne die vande zelve erfve ende hofstede tzydert de ruyne ende brant deser stede ghebleven vanden huyse daerop ghestaen hebbende -
voor de zelve ruyne zouden moghen gheweest zyn hoedanigh die oock zouden moghen wezen -
ghene ghezondert nochte ghereserveert -
cederende - opdraghende ende transporterende mids desen den voonomden Joos -
vervanghende zyne voornoemde schoonbroeder als vooren ten proffyte vanden voornoemde Pierens tzynen acceptatie alzulck recht ende actie als hemlieden ande zelve materialen ofte ten laste vande gonne dezelve ghewert hebbende
voor de voorschreven vercoopynghe competeert ende jeghenwoordelick zouden moghen competeren
maekende de zelve Pierens danof vry acteur
omme de zelve tzynen proffyte tapplicqueren ende daerom tactioneren degonne ... de gonnen dezelve gheweert hebbende
zyn eighen ende propre goet ende ghelycke ...
of den voonomden Joos ende Pieter voor de voorseide vercoopynhe hadden vermocht te doene -
belovende al tzelve byden voornomden Pieter te doen ratifieren t'allen tyden dies verzocht zynde -
in kennesse der waerheit etc.
Actum present Ghilein Diedeman - schepen - vervanghende Guilaumes Rouveroy - burgheester desen eersten juny 1612

Juni 1612 – SAP 396

Comparerende in persone Christiaen De Bert filius Pieters inde qualiteit als voocht van Rachael de dochtere van Jan Schaepshoof -
die hy ghepreocreert heeft met Judicht filia ... De Bert zyne moedere -
hem sterck maeckende ende vervanghende zyn medebroeders ter eender zyde
ende Jan Vande Voorde uter vrachte van procuratie hem verleent van ... Coppin
Item van Paesschier Wycke als voochtvan Jacob Wycke filius Jacob
ende van Ghilein Blieck met Joos de Nuwelaere als voochden vande kynderen van wylent Pieter Blieck ende Jacquemynken filia Christiaen Coppin
ende oock als curateur van Mayken Coppins filia Christiaens ter andere zyde -
te kennen ghevende hoe dat tusschen hemlieden elck inde voorschreven hemlieden qualiteit different gheschil ende proces es gheweest voor myne heeren - voocht ende schepenen der stede van Ypere ende oock voor schepenen vander noortvierschare in Reninghelst -
ter cause vande achterghelaten goedinghen - blefven ende bevonden naer de doot ende ten overlyden van wylent Grietgin filia Christiaen Coppin in haeren levene eerste huysvrauwe van Jan Schaepshooft filius ... niet ingevuld ...

twelcke Grietgin es overleden in Ynghelant – zonder kynt ofte kynderen van heuren lichame ghehad ofte achterghelaten t'hebben an alwelcke differenten - gheschillen ende processen zy zyn vereenst ende gheaccordeert in zulcken manieren
dat den voornoemde Vandevoorde inde name vande voornoemde zyne meesters als hoirs ende aeldynghen ten sterfhuyse van tvoornoemde Grietgin hebben
ende voor hemlieden eyghen propre ende ghesuccedeert goet - behouden zullen
alles de goedynghen zoo in erfven - huysynghe - drooghe ende groene cathelen - renten ende andere
oock mede alle vervallen heuren- ghebruyck van huyssynghe vandien ofte anderssins alle goede schulden hoedanig die zyn ofte zouden moghen wezen -
gheene ghezondert nochte ghereserveert -
die toebehoort hebben ende noch competeren den voornoemde Jan Schaepshooft ende tvoornoemde Grietgin filia Christiaen Coppin -
zyn wyf was ende de gonne die hemlieden vervallen ofte ghesuccedeert zyn -
zy van vaders moeders zusters broeders ofte oock andere vrienden doot ghestaen ende gheleghen oftede goede schulden wezende binnen den lande van Vlaenderen ende dat ten goeden bevynde van zulcx als de meesters vande tweedden comparant als hoirs ten sterfhuyse van tvoornoemde Grietgin moeten heffen ende proffyteren nemaer moet den voornoemden Vande Voorde emmers
zyne meesters t'hemlieden laste ende coste alleen vervanghende ende betaelende alle de renten ende andere schulden - diemen op tvoornoemde goet in Vlaenderen gheleghen heesschen zal ende danof de voorseide weeze van Jan Schaepshoof die hy ghehadt hebt by zyne tijde - tweede - huysvrauwe ende de voornoemde voochden costeloos ende schaedeloos ontlasten -
dienvolghende hebben de eerste comparanten inde qualiteit als voochden vande voornoemde weese van Jan Schaepshoof ende als daertoe byde weesmeesters ... niet ingevuld ... gheauthoriseert zynde -upghedreghen ende ghecedeert - zoo hy doet by desen - ten proffyte alzoo vooren gheseit es -
alle de voorseide goedynghen gheene ghezondert nochte utghesteken ende hebben mids desen quytte ghescholden - nu ende teeuwighen daghen - de voornoemde VandeVoorde ende alle andere van alzulcke hoorye part ofte deel als zy voochden ofte de voornomde weeze ghecompeteert heeft ofte oock zoude moghen competeren inde goedynghen vande voornomde Jan Schaepshoof
ofte Grietgin filia Christiaen Coppin met beloofte van daeran
nimmermeer yet te heesschen ofte quelereren by wat middele dat het zoude moghen wezen ende ten effecte van dien – heeft den voornoemde De Bert inde voorschreven qualiteit ten passeren van desen gherenunchiert tende afghegaen - zoo hy doet by desen -
van allen rechten , placaten - previliegien - costumen ofte statuutten daermede hy hem zoude connen ofte moghen behelpen ende dieten desen contrarieen
by speciale trecht dicterende dat generale renunchiatie niet en valideert ne zy de speciaele voorengaende ten regarde van tgonnen vooren verhaelt heeft den voornomden vande Voorde inde qualiteit voorchreven beloovende te a ten proffyte vande voorschreven weeze van Jan Schaephoof van de tijde - tweede - bedde vyffenveertich ponden grooten vlaemsch ende eenen dobbelen ducaet die betaelt was int maecken vanden voornomde accoorde de voornoemde somme te betaelen -
deen helft ghereet danof den voornomden Christien de Bert hem kent vernoucht ende betaelt ende belooft den voornomden Vande Voorde dander helft te betaelen onthier ende drie maenden - is ten passeerden van desen mede ghecompareert
Lampsin de Wickere woonachtich te Reninghelst die hem ghestelt ende ghesonstitueert heeft -

zoo hy doet by desen - boorghe ende principael voor den voornomde ... De Bert ende andere zyne medevoochden -
omme zoo verre als den voornomden Vande Voorde - zyne meesters hemlieden hoirs ende naercommers ter cause voorschreven ten eewighen tyden ofte in eenighe manieren overghesproken ofte ghemolesteert waeren dat hy Wickere de zelve ende eenen yehelycken danof ende alle gonne daer of dependeren mach

3 juli 1612 – SAP 396 – Folio 78

Jan Annoot ende Cathelyne zyne huusvrauwe in persone
kennen wel ende deughdelick vercocht thebbene Jacob de Meersseman
een erfvelicke losrente van drie ponden vichtien schele parisis by jaere -
den pennynck xvj -
ende dat voor de somme van tzestich ponden parisis byde vercooper tzynen contentemente ontfanghen wannof t'eerste jaer vallen ende verschynen zal den iiij july xvjc derthiene
ende zoo voort van jaere te jaere totter lossynghe van de zelve rente te doene by dryen zelve paeyementen -
mette goede ende ghepermitteerden ghelde -
verbyndende daerinne een hommelhoveken ligghende upden coutere -
groot xxxij roeden lands ofte daerontrent - aboutterende van zuuden Ghelein Diedeman - van westen de Grauwe Zusters ende van oosten Boudwyn Beuten ende van noorden de coutere -
met inninghe naer cosutume
Actum present Guillaume Rouveroy - burghmeester - Ghelein Diedeman ende Frans Widoot - schepenen vervanghende Cornelis Pierens ende Maillaert vande Goosteene - schepenen desen iij july 1612

Juli 1612 - Een dokter - toveraar en een paar heksen - SAP 119B - nummer 85

Zie apart artikel

Juli 1612 – Een nalatenschap uit Engeland - SAP 396

Comparerende in persone **Christiaen De Bert filius Pieters** inde qualiteit als voocht van **Rachael de dochtere van Jan Schaepshooft** -
die hy gheprocreert heeft met **Judicht filia ... De Bert** zyne moedere -
hem sterck maeckende ende vervanghende zyn medebroeders ter eender zyde
ende **Jan Vande Voorde** uter crachte van procuratie hem verleent van ... **Coppin**
Item van **Paesschier Wycke als voocht van Jacob Wycke filius Jacob**
ende van **Ghilein Blieck met Joos de Nuwelaere** als voochden vande kynderen van wylent **Pieter Blieck ende Jacquemynken filia Christiaen Coppin**
ende oock als curateur van **Mayken Coppins filia Christiaens** ter andere zyde –

te kennen ghevende hoe dat tusschen hemlieden elck inde voorschreven hemlieden qualiteit different gheschil ende proces es gheweest -
voor myne heeren - voocht ende schepenen der stede van Ypere ende ock voor schepenen vander noortvierschare in Reninghelst -

ter cause vande achterghelaten goedinghen - blefven ende bevonden naer de doot ende ten overlyden van wylent **Grietin filia Christiaen Coppin** in haeren levene eerste huysvrauwe van **Jan Schaepshooft** filia ... *niet ingevuld* ...
twelcke **Grietgin es overleden in Ynghelant** zonder kynt ofte kynderen van heuren lichame ghehad ofte achterghelaten t'hebben an alwelcke differenten - gheschillen ende processen zy zyn vereenst ende gheaccordeert in zulcken manieren
dat den voornoemde **Vandevoorde** inde name vande voornoemde zyne meesters als hoirs ende aeldynghen ten sterfhuyse van tvoornoemde Grietgin hebben ende voor hemlieden eyghen propre ende ghesuccedeert goet - behouden zullen
alles de goedynghen zoo in erfven - huysynghe - drooghe ende groene cathelen - renten ende andere -
oock mede alle vervallen heuren- ghebruyck van huyssynghe vandien ofte anderssins alle goede schulden hoedanig die zyn ofte zouden moghen wezen -
gheene ghezondert nochte ghereserveert -
die toebehoort hebben ende noch competeren den voornoemde Jan Schaepshooft ende tvoornoeme Grietgin filia Christiaen Coppin - zyn wyf was ende de gonne die hemlieden vervallen ofte ghesuccedeert zyn -
zy van vaders moeders zusters broeders ofte oock andere vrienden doot ghestaen ende gheleghen ofte de goede schulden wezende binnen den lande van Vlaenderen ende dat ten goeden bevynde van zulcx als de meesters vande tweeden comparant als hoirs ten sterfhuyse van tvoornoemde Grietgin moeten heffen ende proffyteren nemaer moet den voornoemden Vande Voorde - emmers zyne meesters - t'hemlieden laste ende coste alleeen vervanghen ende betaelen alle de renten ende andere schulden -
diemen op tvoornoemde goet in Vlaenderen
gheleghen heesschen zal ende danof de voorseide weeze van Jan Schaepshoof die hy ghehadt hebt by zyne tijde - tweede - huysvrauwe ende de voornoemde voochden costeloos ende schaedeloos ontlasten -
dienvolghende hebben de eerste comparanten inde qualiteit als voochden vande voornoemde weese van Jan Schaepshooft ende als daertoe byde weesmeesters ... *niet ingevuld* ... gheauthoriseert zynde -
upghedreghen ende ghecedeert - zoo hy doet by desen - ten proffyte alzoo vooren gheseit es - alle de voorseide goedynghen gheene ghezondert nochte utghesteken ende hebben mids desen quytte ghescholden - nu ende teeuwighen daghen - de voornoemde Vandevoorde ende alle andere van alzulcke hoorye part ofte deel als zy voochden ofte de voornomde weeze ghecompeteert heeft ofte oock zoude moghen competeren inde goedynghen vande voornomde Jan Schaepshooft ofte Grietgin filia Christiaen Coppin met beloofte van daeran nimmermeer yet te heesschen ofte quelereren by wat middele dat het zoude moghen wezen ende ten effecte van dien -
heeft den voornoemde De Bert inde voorschreven qualiteit ten passeren van desen gherenunchiert tende afghegaen - zoo hy doet by desen - van allen rechten , placaten - previliegien - costumen ofte statuutten daermede hy hem zoude connen ofte moghen behelpen ende dieten desen contrarieen by speciale trecht dicterende dat generale renunchiatie niet en valideert ne zy de speciaele voorengaende ten regarde van tgonnen vooren verhaelt heeft den voornomden Vandevoode inde qualiteit voorchreven beloovende te beteelen ten proffyte vande voorschreven weeze van Jan Schaephooft van de tijde - *tweede* - bedde vyffenveertich ponden grooten vlaemsch ende eenen dobbelen ducaet die betaelt was int maecken vanden voornomde accoorde de voornomde somme te betaelen -
deen helft ghereet danof den voornomden Christiaen de Bert hem kent vernoucht ende betaelt ende belooft den voornomden Vandevoorde dander helft te betaleen onthier ende drie maenden –

Is ten passeerden van desen mede ghecompareert **Lampsin de Wickere** woonachtich e Reninghelstr die hem ghestelt ende ghesonstitueert heeft -
zoo hy doet by desen - boorghe ende principael voor den voornomde ... De Bert ende andere zyne medevoochden -
omme zoo verre als den voornomden Vandevoorde - zyne meesters hemlieden hoirs ende naercommers ter cause voorschreven ten eewighen tyden ofte in eenighe manieren toeghesproken ofte ghemolelsteert waeren dat hy Wickere de zelve ende eenen yehelycken danof ende alle gonne daer of dependeren mach -
….

3 juli 1612 – Een hommelhoveken op de couter - SAP 396 - Folio 78

Jan Annoot ene Cathelyne zyne huusvrauwe in persone
kennen wel ende deughdelick vercocht thebben **Jacob de Meersseman**
een erfvelicke losrente van drie ponden vichtien schele parisis by jaere -
den pennynck xvj -
ende dat voor de somme van tzestich ponden parisis byde vercooper tzynen contentemente ontfanghen wannof t'eerte jaer vallen ende verschynen zal den iiij july xvjc derthiene
ende zoo voort van jaere te jaere totter lossynghe van de zelve rente te doene by dryen zelve paeyementen -
mette goede ende ende ghepermitterden ghelde -
verbyndende daerinne **een hommelhoveken ligghende upden coutere** -
groot xxxij roeden lands ofte daerontrent - aboutterende van zuuden Ghelein Diedeman - van westen **de Grauwe Zusters** ende van oosten Boudwyn Beuten ende van noorden de coutere -
met inninghe naer cosutume
Actum present Guillaume Rouveroy - burghmeester - Ghelein Diedeman ende Frans Widoot - schepenen vervanghende Cornelis Pierens ende Maillaert vande Goosteene - sschepenen desen iij july 1612

3 juli 1612 – Meester Frans Senechal – SAP 396 – Renten

Meester Frans Senechal - bacelier inde godtheit ende pastor van de kercke ende prochie van Onse Lieve Vrauwe binnen deser stede ende jurisdictie - comparerende in persone -
heeft ghecedeert - upghedreghen ghejont ende ghetransporteert -
zoo hy doet by desen -
by vorme van gifte ende donatie inter vivos - in handen van Jan Boelart ende Gillis de Roode inde qualiteit als bedeelders vande aelmoessen inde dische vande voorseide kercke ende prochie -
present ende de zelve donatie accepterende -
over ende ten proffyte vanden zelven disch - de somme van vierentzestich ponden grooten vlaemsch - hem transportant goet commende ende competerende ten laste van meester Joos Pyl - metsere -
wonende binnen deser stede - over tcapitalvan eene onbezette losrente croyserende den pennynck zesthiene - byden zelve meester Joos comparerende in persone ten passeren van desen verkent ende beleden -
vallende jaerelicks den laetsen decembris ende dat metten proffyte vanden loopende jaere - twelcke vallen zal den laetsen decembris xvjc twaelfve naestcommende -
makende danof den voorseide disch eyghenaere ende vry acteur omme de zelve rente te ghebrucken - innen ende ontfanghen als zyn eighen ende propre goet -

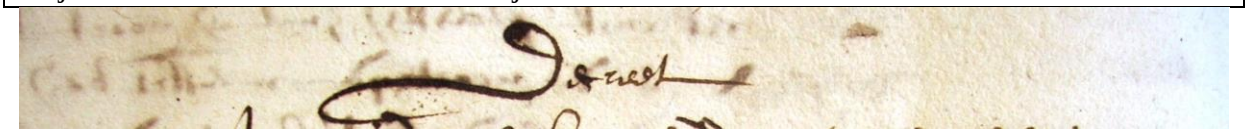
wel verstaende ende metten expresse reserve zoo verre als den voorseide transportant binnen zynnen levene
de zelve van doene hadde deur noodt omme daerby onderhouden ende ghesustentieert te zyne - dat hy in zulcken ghevalle de zelve rente tzynenwaerts zal moghen trecken omme hem daermede te behelpen
ende indien de zelve ghelost waere zal den voorseiden disch ghehouden zyn hem transportant t'capital van diere goet te doen ten effete voornoemt int cas van noode ende andersins niet
Actum present Jan de Schottere ende Cornelis Pierens - schepen den iijde july 1612

Den voorseide meester Frans Senechal cedeert ende transporteert ten proffyte - oorboore ende behoufve vande dish van de kercke ende prochie van Onse Lieve Vrauwe deser stede ter acceptatie van Jan Boelaert ende Gillis de Roode bedeeldersvande aelmeoessen inden zelve dich ten desen present de somme van zesthien ponden grooten vlaemsch -
hem transportant competerende ten laste van Caerle vander Doene - procederende van gheleenden ghelde blyckende by cedulle onder zyn handteecken in daten vanden dry sporcle xvjc thiene - maekende den voorseide disch danof etc.
actum ten daeghe ende presentie als boven.

13 juli 1612 – Pieter de Meestere heeft schulden – SAP 39 – Renten

Comparerende in persone Pieter de Meestere -
den welcken kent wel ende deuchdelick schuldich te zyne Eloy Moreel ten desen present ende accepterende
de somme van thien ponden vichtien schellyngthen grooten - procederende van coope ende leverynghe van eenen bayden run -
belovende de zele somme te betaelen binnen eenen jaere naer date deser - verbyndende daerinne tot verzekerthede vanden voornomden Moreel eene hofstede metten huysynge ende andere cathelen - groene ende drooghe daerup staende – daer den voornomden Pieter Jeghenwoordelick woont – ligghende inden Pezelhouck tusschen de Potterstraete ende Ghervelgatstraete -
omme by faulte van betaelynghe ten daeghe voorschreven de zelve somme daeranne te vehaelen ende recouveren naer style
Actum present Cornelis Pierens ende Christiaen Mannen - schepenen
den xxiiij juli 1612

23 juli 1612 – Hommelhof verkocht bij wet - Halmen



Decreet
Alzo Jacques de Placker hadde in arreste gheleyt eenen partye hommelhof
competerende **Gabriel Weyns** ligghende inden Eekchouck deser steede,
metterwestzyde tlant van Arnault Borry, van noorden Jan Bollaert,
de zuutzyde de beeke, doostzyde de voorseyde Placker,
omme daer anne te verhaelen de werde vanden hommelblock by den voorseyde Placker op den zelven grondt innegheleyt

ende alzo de voorseyde partije hommelhof naer veele proceduren bij mijn heeren burchmeesters ende schepenen der steede van Poperinghe,
geweesen is in handen vanden voorseyde Placker,
omme daer anne te verhaelen de voorseyde hommelblock,
te zegghen van mannen hemlyeden dies verstaende,
metghaeders de costen vanden processe ter transactie naer tuutwysen van der liste van sententie in date vanden xij january 1612 ondertekent M. Lottin,
welcke hommelblock gheweesen es ghewest opde xxix january 1612,
naer dien de voorseyde Wemis daer toe by Pieter van Noenville messagier deser steede behorelick gheinsinueert is gheweest
met obeissance vanden baillius zijnder abelyden,
blyckende by acte van den xxi january 1612 gheteekent Gillis van de Coornhuuse, ter somme van dertien ponden parsiis ende de costen vanden processe, ghetaxeert ter somme van xlij pond zes schelle parisis bij acte vanden xvij february 1612
Gheteekent als vooren M. Lottin,
bedraeghende tzaemen ter somme van sevenentzeventich pont zes schelle parsiis boven de costen vanden decret,
zo ist dat den voorseyde Placker by consent van mijn heeren burchmeesters ende schepenen der steede by appostille by marginaele op requeste jeghens den xxiij maert 1612 – ondertekent M. Lottin – hier ghesien
de helftscheede van ’t voorseyde hommelhof ende naerdien hier af ghedaen zyn gheweest drye publicaties by den greffier deser steede van ghenacht te ghenacht zonder eenighe interruptie
metghaeders oock drie verschenen kerssen ghebrandt ter platse ende heure ghecostumeert ter presentie van den baillu inde naeme vanden heer,
twee schepenen ende wetschepen, van welck vercoopynghe de derde ende laste kersse ghebrandt es den xxiij juny 1612
omme daer anne te verhaelen de voroseyde somme ende costen van deese decrete ende naer dien de inninge van als ghebleken es zoo vande voorseyde publicatien als vande zelve kersseberynghe, so ist dat de helftsceede vanden voorseyde hommelhlove inde eeckhouck ghestelt es bij den voorseyde Placker op de somme van xxv pond vij schele ende als last verhogher op hem ghebleven present den balliu als heere, Pieter vanden Peereboome ende Guilleaume Rouvroy, burchmeesters
dien volghende es den voorseye Gabriel Weyns onterft met de roede van justitie by den bailliu endeder inne gheerft de voroseyde Placker met d ezelve roede, met alle solempniteyten daer toe gheacquireert
actum present burchmeesters ende schepenen den xxiij july 1612

30 juli 1612 – Waterleet verkoop erf op de Overdam – Halmen

Jan de Schottere heift gecocht jeghens Christiaen van Waterleet ende jeghens Catheryne zyne huusvrouwe
Tvijfde deel vande helft in een huus met ghelycke deel vande erfve ligghende opden Overdam aldaer Jacques Verhesse nu woont – ghemeene met jan de Schottere ende de kynderen van Jan van Waterleet tvercoopers broeders ende zustes – ghelast de gheheele erfve – groot lxij roednen met de helft van vijf schelle ene de helft van vijf coappoenen tsjaers ten proffytte vanden heere van Ste. Bertens
Item noch met twaelf pondd parsiis tsjaers ten proffytte van Joos Sey
Vorts zuuver goedt ende dit al omme ij schele te godtspennynck

Item xx schele parisis voor de kerke van Ste. Bertens ende ghelycke xxschele parisis voor den ghemeenen aermen meghaeders vj pond parisis voor scvercoopers huysvraeuwe
Ende vorts voor tprincipael de somme van acht ponden grooten vlams te betaelen uuve ende ghereet ghelt dies es de vercooper ghehouden zyn advenant te urgieren inde voorseide losrente totten daeghe vanden halm endedit al ten laste vanden blyvere
Aldus ghehalmpt over erfve opden xxxste july 1612

20 augustus 1612 – Verkoop van erfgronden door Sint Bertinuskerk - Halmen folio 157

Ten halmdaeghe xx ougst 1612

Alzo den eerweedighen heere **den abt** van Ste. Bertins binnen de steede van St. Omaers
als temporeel heere van der seede van Poperynghe
op tverzoucke van mijn heer de pastor ende kerckmeesters van St. Bertens kerck binnen deser stede
gheconsenteert heeft te moghen vercoopen zeker cleene erfgronden metghaders partyekens van elstlandt erve ende catheylen der voorseyde kreck toebehoorende,
dannoff de zelve kerck tot nu toe cleen incompste ghetrcoken heeft,
omme de pennynghen dannoff procederende te emploieren tot nodighe refectie van de voorseyde kerck,
ende naer dien de zelve kerckmeesters vande voorseyde vercoopinghe hadden ghedaen doen drye publicatien by den greffier deszer stede
ghepresignert dach vande vercoopynghe ter hauste tvrydaegh wesende ordinaire martdach den xvij ougst meerst biedende de naerste zyn eyndelynghe coopers ghebleven, de naervolghende persoonen op de conditien in elcken coop gheinsireert

Eerst
Andries De Vos,
cooper als last verhogher es coop ghebleven van neghenthien roeden ende tderde van eender roede erfgrondt ligghende jeghens over de Honstraet, onder thuus aldaer hy woont op de Noortstraet,
tusschen thuus van Jan Bouve ende thuus van Jooris de Corthe,
zuuver goedt ende onbelast,
voor de somme van xvi pond thien schellynghe grooten vlamsch,
tvoorseyde te betaelen zuuver ghelt
den helft ghereet ende dander helft ter erfvachtichteyt,
Vorts iij pond parisis te lijfcoope ende xij parisis voor de cnaepe vande kerck al tscoopers laste,
Aldus ghehalmpt over erfv”en den xx oogst 1612 voorschreven

Andries Makeblyde inschelycx als last verhoogher,
es cooper ghebleven van een lynde ende thien roeden elstlandt erfve ende catheyl;
ligghende inden Hamhouck, de zuutzyde an de **Ste. Barbels Eeckelst**
De noortzyde an thelft van Loys Makeblyde,
toosteinde an thelst van de aeldynghen dheer Pieter Verstegghelt,
De taillie oudt … jaeren *(niet ingevuld)*
Item noch een lyne elstlandt erfve ende catheyl inden Eeckhouck
Van zuuden Catheryne Moejaert,
Van westen Ghys Makeblyde
Van noort oosten tzwylantstraetken

Van noort tzelve straetken
Taillie oudt … ende dit omme xl pond parisis te lijfcoope
Xxiiij schel parisis voor de cnaepe vander kerck ende voorts principaele zes pond grooten vlams tebetaelen den helft ghereet end dander helft ter erfvachtigheyt
Aldus ghehalmpt over erfve op den xx ougst 1612 voorschreven
De voorschreven lynde elstlandt inden eeckhouck heeft den voornoemde Makeblyde erfve ende catheylen over ghelaeten end ghecedeert ter proffytte van **Pieter vande Peereboome**

Ghelein van Elstlande es cooper ghebleven van drye vierendeelen ofte dar ontrent elstlant erfve ende cahtyel, commende van noorden op de Zwylantdreve
Van zuuden ende van oosten Jacob Verschaere,
De taillie oudt drye jaeren,
Last ontbloot by Eloy Moreel, zuuver goedt ende onbelast
End dit omme xxx schel te lyfcoope
Metghaeders xij schele voor den cnaepe vander kerck ende vorts voor principael de somme van lxxviij pnd parisis te betaelen zuuver ende ghereet ghelty
Den helft metten halme ende daner helft ter erfvachticheyt
Aldus ghehalmpt over erfve dach ende date voorschreven

Andries Rebault heeft ghecocht jeghens den zelve kerckmeesters
ter zelver verhoghinge,
een half ghemet elstlant, erfve ende catheyl, inden Hamhouck,
metten zuuthende op tdissche lant,
tnoorthende thelft van den cooper,
commende van Franchoys Diedeman,
de taillie oudt drye jaeren en ontbloot by Eloy Moreel
Zuuver goedt, ende dit omme xxx schele te lyfcoop
Ende xij schele voor de cnaepe vander kerck ende voor principaele liiij pond parisis – tvoorschreven te betaelen den helft ghereet ende dander helft te erfvachticheyt
Aldus ghehalmpt over erfve dach ende date voorschreven

Eloy Moreel heeft ghecocht jeghens de zelve inde voorseyde verhooghinghe xxxiij roeden lants ligghende inde **Crombeeckstraete**, ter hofsteede daer de voorseyde Moreel woent, in eenen bilck achter de schuere, neffens **muelenstraetjen** inde Hamhouck
ende dat omme xxx schele tlyfcoop
ende xij schele voorde cnaepe
ende voor principael lij pond parisis
te betaelen zuuver ghelt ter erfvachticheyt teender payemente
Aldus ghehalmpt over erfve, dach ende date voorschreven

24 juli 1612 - SAP 396

Comparerende in **persone Pieter de Meestere** -
den welcken kent wel ende deuchdelick schuldich t zyne **Eloy Moreel** ten desen present ende accepterende -
de somme van thien pnden vichtien schellyngthen grooten - procederene van coope ende leverynghe van eenen bayden run -
belovende e zele somme e betaele nbinnen eenen jaere naer dte deser - verbyndende daerinne tot verzkerthede vanden voornomden Moreel eene hofstede

metten huysynge ende andere catehlen - groen ende drooghe daerup staende daer den voornomden Pieter Jeghenwoordelick woont
ligghende inden Perzelhouck tusschen de Potterstrate ende ghervelgatstrete -
omme by faulte vn betaelynghe ten daeghe voorschreven de zelve somme daeranne te vehaelen ende recouveren naer style
actum present Cornelis Pierens ende Christiaen Mannen - schepenen
den xxiiij juli 1612

20 augustus 1612 – Verkoop erf aan't Viverstraatje - Halmen

Jan Betelot heeft ghecocht jeghens **Andries de vos ende jeghens Maycken** zyne husvrouwe tvierde vander erfve onder ende achter thuus van **Nicolays Cambray**,
groot de gheheele partye een half ghemet ,
commende metten voorhoofde opden Watousraete,
streckende achterwaert tot **jeghens derfve vander steede**
van noorden twaterloop,
van zuuden tViverstraetjen,
belast de gheheele partij met iiij schele parisis tjaers anden heere
ende vorts noch ghelast met beede hypoteek van zes ghemeeten ende half in eene rente van xxxvj pond parisis tjaers an jo. **Chaerles Clays**,
vorts zuuver goedt,
omme de somme van twaelf ponden grooten vlamsch – tvoorschreven zuuver ghelt te betaelen metten halme
Aldus ghehalmpt over erfve opden xx oughst 1612 voorschreven

27 augustus 1612 – Brouwer Moeraert koopt brouwmateriaal maar kan het niet vast krijgen
SAP119 - nummer 52

Deze zaak begint in 1611 wanneer brouwer Christaen op Chrispiaen Moeraert brouwallaam koopt te Eecke bij Guillaume Hazebaert. Deze krijgt dit echter maar niet geleverd, zodat er een proces vankomt. Op de **31ste maart 1612** *wordt Hazebaert te Poperinge veroordeeld om het contract van de verkoop van het bouwalaam gemaakt op de* **19de september 1611** *uit te voeren.*
Daar wordt Michiel Charlottes bijgehaald en deze verklaart hem borg voor Hazebaert wat in de register van de 'borghschepe' *genoteerd wordt.*
Extract uit t het register van borghschepe:
Michiel Charlottes verkent hem heden den **xxx** – *30ste* **- marty 1612** borghe over Guillaumes Hazebaert tot verzekertheyt van het vulcommen vande sententie ghegheven by myne heeren vande wet deser stede ten arreste ten profytte van Chrispiaen Moeraert, heescher.

Dat helpt blijkbaar allemaal niet echt. Hazebaert levert niet aan Moeraert ende deze gaat terug naar het gerecht waar hij op de 2de augustus 1612 zijn 'requeste' of eis overlegt.

Actum den tweeden augusti 1612
Aen myn heeren vande Rade *waarschijnlijk de raadvan Vlaanderen*

Supplieerende vertoocht reverentelick **Christiaen Moeraert**, brauwer van synen style dat hy opden xix septembre xvjc elffve
jeghens Guillaume Hazebaert

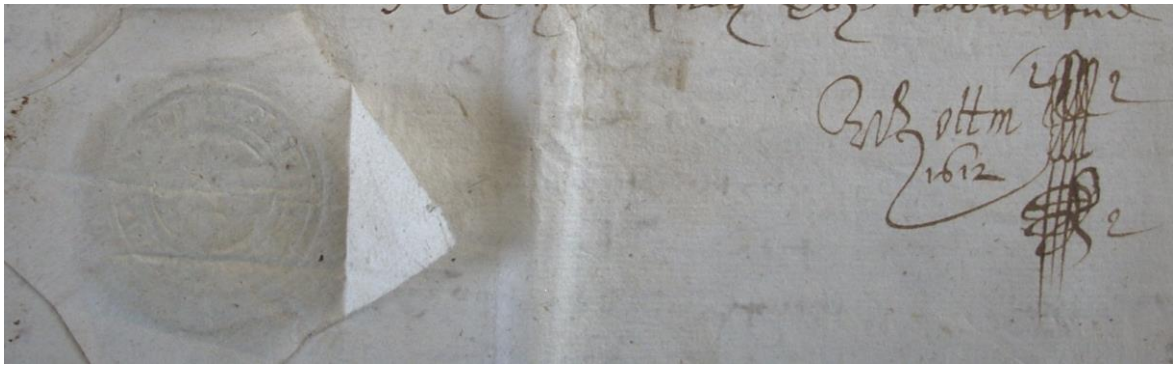
ghecocht heeft zeker brauhallaem staende inde prochie van Eecke - volghende op contracte danof wesende ende hiermede gaende onder de cotage A *dit zit spijtig genoeg niet meer in de bundel*
in welckx leverynghe den vercooper ghehauden was **te half maerte 1612**
ende alsoo den voornoemde Hasebaert in ghebreke bleven es vande leverynghe -
soo ist dat den suppliant opden **xix marty 1612** den voornoemde Hasebaert heeft ghedaen arresteren binnen den jurisdictie van Poperynghe ten fyne hy saude verstaen tot leverynghe vande zelve allame ten welcke daeghe partien ghehoort es den voornoemde Hasebaerd ghecomdemneert in de leverynghe volghende daete vande sententien
hierby ghe-exhibeert by copie autctentycque ghecotteert met de lettere B
Voor welcke leverynghe **Michiel Charlottes** hem gheconstitueert heeft borghe volghende trelaes vande ampman der voorseide stede up dander syde vande voornoemde copie vande acte van sententien staende ende ghecotteert C –
nietjeghenstaende al twelcke en heeft de voorseide Hasebaert tot gheene leverynghe willen verstaen daertoe nochtans vermaent zynde - hoewel nochtans den suppleant heeft by procuratie speciael ghesonden **Lambert Bocquet ende Pieter Ellieul** ter plaetse van de selve allaeme ende tselve vut synen name aldaer te ontfanghen ten twee distincte reysen - te weten eens met peerden ende waeghenen metgaeders andere prsoonen tot Eecke ende eens tot Steenvoorde aldaer gh-einsereert synde van ghelycken byden baillyu van Steenvoorde **Beythen** by den acte oock te desen ghevoucht cotte D
de selve comparitie en versouck metgaders de faute van leverynghe blyckende by zekeer instrument notariael met clausele van proteste oock te desen annex onder de cotte E
tot welck versouck van leverynghe en ontfanghe de voornoemde Lambert ende Ellieul hadden procuratie gepasseert voor burchmeesters ende schepenen der stede van Poperinghe hieranne ghehecht ende ghecotteert F ende alsoo de faute van leverynghe noch altyts bleef contirnueren heeft eyndelynghe de voornoemde Chrispiaen versocht an myne heeren van Poperynghe voorsie een requisitie - de welcke hem gheconsenteert ende ghedepescheert syn -
addresserende anden officier vande plaetse daer tselve brauallaem staet -
te weten tot Eecke omme vuyt crachte van diere te versoucken anden zelve officier d'executie van voorseide acte (de selve letteren van requisitie alhier oock ghe-employeert - cotte G,
maer alsoo den bailluy aldaer refus ghedaen de voorseide executie te volcommen -
apparentelick omme dieswille hy is broeder vande huusvrauwe van de voornoemde Hasebaert blyckende by informatie hierbij gheannexeert onder de cotage H - is hy suppleant ghedwonghen ende ghenootsaeckt hem taddresseren an thooff van hier binnen zeer ootmoedelick biddende de selve ghedient sy thauctoriseren
den eersten officier van desen hove hiertoe versocht om de voornoemde acte van sententie van Poperinghe ter executie te moghen legghen naer hare vorme ende inhauden ende zult wel doen
G. Casele

De delegatie Poperingenaars die naar Eecke vertrokken maakten hun relaas op, wat we hier onder overgenomen hebben:

Burghmeesters ende schepenen der stede van Poperinghe doen te weten dat hedent date deser – *27 augustus 1612* - voor ons ghecommen ende ghecompareert zyn in persone **Antheunis Winnebroot,** procureur, postulerende alhier - oudt xxiiij- *24* - jaren,
Jaecques Platevoet - parmentier van zynen style - oudt xxiiij – *24* - jaren ende
Pieter Rouvroy, brauwere, van zynen style, joncman te huwen, oudt xxxij – *32* - jaren ofte daerontrent

de welcke ghevraecht ende ghe-examnieert zynde op zekeren intendit ende interrogatie overgheleit by **Christiaen Moerart**
naer eedt by hemlieden ghepresteert
daertoe ten heescher ghestaeft, gheseit, ghetuycht ende ghedeposeert hebben ghezaemdelick ende oock elck van hemlieden byzondere -
dat zij tsamen gheweest hebben by ende present **inde heerberghe vande Zwane inde prochie van Eecke**
maendaghe laetstleden, wezende xxiijde – *23* – deser jeghenwoordighe maent july daer **Pieter Ellieul ende Lambert Bocquet** ghecommen zynde van weghen Christiaen Moeraert
by hemlieden ontboden hebben **Henderyck Heneman**, bailliu vande zelve prochie,
welcken bailliu aldaer ghecommen zyne, hebben de voornomde Ellieul ende Bocquet als machtich by procuratie speciale over den voornomeden Moeraert producent
den zelven Heneman in zijne voornoemde qualiteyt verzocht dat hy Guillaumes Hazebaert compelleren ende bedwynghen zoude tot leverynghe vanden brau-allaeme byden voornomden Moeraert, producent jeghens hem ghecocht in conformiteit vander sententie alhier ten laste van den zelve Hazebaert ende proffyte vanden voornoemde Moeraert ghegheven ten arreste - exhiberende alsdanne
den voornoemde Ellieul den zelven bailliu acte vanden zelve sententie metgaeders de procuratie voorseide ende onse letteren requisitoire daertoe dienende
de welcke den voornoemde bailliu ziende - zeide dat hy ghereet was daertoe te versame behoudelicke dat den voornoemden Moeraert betalen zoude het eerste payementvanden voorseide coop ende boorghe stellen voor de resterende payementen binnen de voorseide prochie van Eecke ende andersins niet
daerup den voornoemde Ellieul den zelve bailliu vraechde indien hy gheene boorghe en vermochte binnen den zelve prochie, of hy daeromme de leverynghe
vanden zelve alame zoude moeten derfven,
zegghende daertoe hy Ellieul dat rakende het eerste payement dat tzelve ghereet was ende dat
den voornoemde Bocquet tzelve met hem hadde omme aldaer te tellen
waer up den voornoemde bailliu replycqueerde dat hy darermede te vreden was, behoudens boorghe voor t'reseterende binnen Eecke ofte Steenvoorde - twelcke den voornoemde Ellieul hoorende zeide dat tzelve by den contracte tusschen den voornoemde cooper ende vercooper ghemaect niet - en was gheconditioneert - niet min dat hy tzelve doen zoude indien hy de zelve voortochte vermochte - daer niet dat hy blyven zoude in zyn gheheel hem t voorziene van alzulcke andere promise als hy tzynen rade vynden zoude
ende indien hy boorghe binnen Eecke ofte Steenvoorde danof adverteren zoude - zoo hy bailliu an hem Ellieul verzocht hadde - twee daghen eer hy de voorzeide leverynghe zoude commen ontfanghen –
verclaerende den voornoemde bailliu andermael gheenssins te willen verstane totter voorseide executie van metten laste van de voorseide voortocht binnen de prochien van Eecke ofte Steenvoorde - zoo voorseit es - daertoe voughende den voornoemde Winnebroot dat den voornoemde bailliu
inde keuckene vande voorseide heerberghe ten voorseide daghe jeghens hem zeide dat **Jan Yetsweere -** pachtere endede heurder vande brauwerie daert voorseide questieuze brauallame staet - hem zoude gheseit hebben dat hy tzelve allame niet en zoude laten weeren –
ne ware dat hem alvooren opgheleit ware **den vuerprys van dien** bedraeghende zoo hy zeide iij c pond parisis by faulte van welcke den zelve **Yetsweere** tzelve allame zoude doen stellen ende by die middele de leverynghe beletten
ende alzoo den voornoemde Moeraert hieraf verzocht heeft onse letteren van certificatie hebben hem verleent dese jeghenwoodighe omme hem te validerren daert behooren zal

als naer redene
In kennesse der waerheyt hebben de zelve doen zeghelen metten conterzeghele van zaeken ende teeckenen byden greffier der voorseide stede **den xxvij july xvjc twaelfde**
Lottin 1612

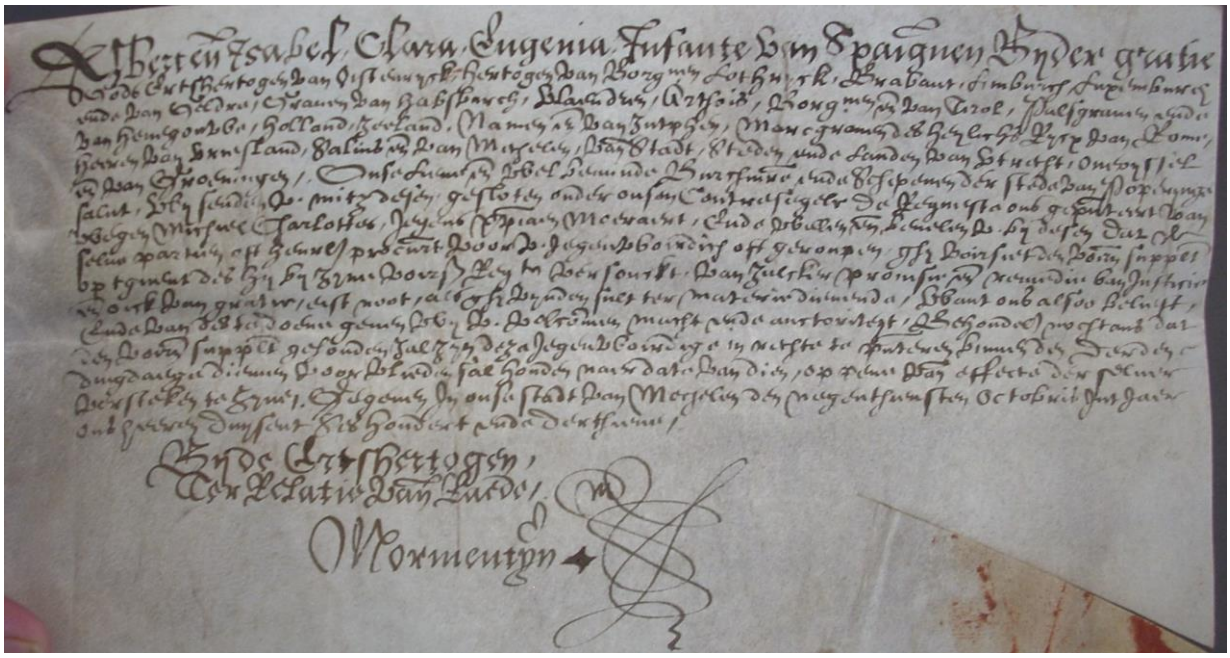


We denken niet dat Moeraert zijn brouwallaam gekregen heeft, want het jaar daarop krijgt deze hele zaak nog een staartje. Michiel Charlottes die zich borg heeft gesteld voor Hazebaert, wordt nu gedagvaard om Moeraert te vergoeden voor al de onnodige kosten die hij gemaakt heeft. Charlottes gaat zijn verdediging ver zoeken. Hij schrijft een smeekbede aan Albert en Isabella en die luidt als volgt:

Requeste vanden 19de october 1613
An hare eerweerde hoocheden

Supplieerende vertoocht oodmoedelick Michiel Charlottes
hoe dat hy proces heeft als verweerder voor burghmeesters ende schepenen der stede van Poperinghe jeghens **Christiaen Moeraert** heescher, daeranne zoo verre gheprocedeert es alsdat hy verweerder hem heeft laten versteken van preuve
Metgaders van reprochen ende alsoo de selve verstekynghe souden causeren ande suppleant groot grief ende interest - keert hem an de ghenaede van uwe hoocheden
oodmoedelick biddende hem te verleenen uwe openen letteren van requisitie civile
omme vande voorseide verstekinghen ende alle andere faulte ende abuusien inde selve saecke gheschiet ghereleveert te syne
adresserende de selve briefven ande voorseide burchmeesters ende schepenen der stede van Poperynghe - twelcke doende etc.

Michiel Charlottes krijgt ook antwoord op perkament:



Albert ende Isabel Clara Eugenia - Infante van Spaignen byden gratie Gods hertoghen van Oistenryck....

Onse lieve ende wel beminde burchmeesters ende schepenen der stede van Poperynghe, salut
wy senden u mitz dezsen ghesloten onder onsen contreseghele
de requeste ons ghepresenteert van wegen **Michiel Charlottes** jeghens Chrispiaen Moeraert
ende willen ende bevelen u by desen
dat de selve partien oft heurlieden procureur voor u jeghenwoirdich ofte geroupen –
ghy voirsiet den voornoemde suppliant op tguent des hy by zijne voorseide requeste verzouckt
van zulcken provisie ende remedie van justicie ende oock van gratie - eist noot –
als ghe vynden sult ter materie dienende - want ons alsoo belieft –
ende van die te doene - geven wij u lieden de volcommen macht ende auctoriteyt
behoudelick nochtans dat den voornoemde suppliant ghesonden zal zijn deze jeghenwoirdige
in rechte te presenteren
binnen den derden dingdaege diemen voor ulieden sal houden naer date van dien –
op peine vande effecte der selven versteken te zynen
gegeven in onse stadt van Mechelen
den neghenthiensen octobris int jaer ons heeren duysent ses hondert ende derthiene

by de Ertshertoghen
ter relatie vande raede
Mormentyn

1 september 1612 – Jacques van Renynghe cedeert een losrente – SAP 396 – folio 82

Jaecques van Renynghe comparerende in persone cedeert ende transporteert ten proffytte
van **Joos vanden Lynde** d'oude – wonende binnen Dixmude ter acceptatie van Christyne -
zyne wettelicke huysvrauwe - ten desen present -
eene erfvelicke losrente van vijf ponden grooten by jaere -
den penninck zesthiene - metten verloopen ende achterstellen van diere - bezet by Jan Bleux
ende Christyne zyn wyf ten proffyte van Jacob Roelens

op een huus ende brauwerie mette erfve daermede gaende ligghende upde **Yperstraete** binnen deser stede -
metgaders een ghemet landts ghenaemt **den Rommelaere** – breeder verclaerst byde letteren van constitutie ghedateert vanden vijde septembris xvc zessentzeventich gheteeckent upden ply J. Mazeman -
den voornomden Renynghe ghetranporteert by Nicolaeis de la Macie ghetrauwet hebbende Mayken de dochter van Winnock Matheus
gheprocreert by wylen Magdelene de Vrieve wedewe van Vincent van de Clichthove ende byden zelve Vincent te voorent vecreghen by transporte vanden voornomden Roelens volghende de twee respective transporten danaf zynde - makende den voornomden vanden Lynde danof vry acteur
omme etc.
Actum present Jan Denys vervanghende Cornelis Pierens - schepenen den jste van septembris 1612

20 september 1612 - Hop verkocht te Brugge – Processen – SAP 119b

We kunnen het verloop van deze zaak – de verkoop van een hoeveelheid hop te Brugge op de 19de oktober 1610 – volgen aan de hand van het extract van procedure vut de rolle van de keurgedinge.

Extraict van procedure vut trolle van cuerghedynghe onderhouden voor burghmeesters ende schepenen der stede van Poperynghe

Daar uitleren we er een zaak aangespannen werd op de 24ste maart 1611 tussen Christiaen Maezen en Rogier van Fontaine - omme rekenynghe van zeker zes baellen hoppe *met Vande Fonteine als eiser.*
Rogier wil de zaak afronden en wenst zijn rekening te kunnen maken met zijn partner in de hophandel Christaen Maezen. Maezen beweert echter dat Rogier vande Fonteine hem toegezegd had dat hij alleen zijn voorgeshoten geld terug wilde en voor de rest niets – wat Rogier vande Fontiene nu natuurlijk weer betwist.

Er kwam al meteen een uitstel tot de 7de april 1611.
Op de 19de mei kwam er een eerste antwoord van Christiaen Maezen.

Ghedient den xix - *19* - meye 1611
Voor mijne heeren burghmeesters ende schepenen der stede van Poperynghe
j
Christiaen Maezen verweerder, ghesien hebbende den heesch tzynen laste ghemaeckt van weghen Rogier vande Fonteyne heescher - zeght tgonne hiernaer volght
ij
Als dat hy verweerder onghehouden is te doene de verzochte rekenynghe van zes baelen hoppe zoo den heescher in zijnen heesche poseert
iij
De reden is dat den voornoemde heescher met den verweerder gheaccordeert is upden xiiijde octobre 1610 present Gonzael van Hove ende Jacques van Almeye - ten huuze van Guillaume de Salame ghenaempt den Gouden Coordewaeghen inder voughen dat den voornoemde heescher hem verweerder quyctghescholden heeft met remboursement vande pennynghen by hem heescher int coopen vande hoppe verschooten

Waerup den zelven heescher ontfaen heeft vande voornoemde Almeye de somme van acht ponden twee schellynghen grooten -
duer zulcx indien den zelve heescher hem cosnte beclaeghen van verweerder van tsurplus in dinder iet rresteerde zoude hem nodich wezen den verweerder
tactioneren zoo hy te raede es
Mits welcken den verweerder concluderende tendert ten fyne dat den heescher by ulieden heeren sententie diffinitifve ende onder recht
verclaerst zy in zijnen heesche tsverweerder laste niet ontfanghelick met condemnatie in costen
vutterlick ter tauxatie ende preuve daer die dient –
implorerende ulieden heeren benigne officie

Op de 23ste juni kwam er een repliek.

xxiijde – 23 - juny 1611
Replicque omme Rogier vande Fontaine heescher jeghens ende ten laste van Christiaen Maes, verweerder, dienden voor mijne heeren burghmeesters ende
schepenen der stede van Poperynghe
inden eersten persisteert dheescher by zijnen heesch met den funen ende conlcusien daerby ghenomen - zonder dat anschau ghenomen dient
up sverweerder exceptien die voor de hand ghedacht en zyn
ende naemelick de pretensse quytscheldynghe die den verweerder zecht by dheescher hem ghedaen te zyne, twelcke gheen verweer en gheeft
want alzoo de zes balen hoppe alhier questieux tot Brugghe verocht zynde bedraghen vijf en twyntich ponden neghen schellynghen - zes pennynghen grooten dat af de helft competeerrde dheescher ende dander helft de verweerder
ende dheescher noyt niet en heeft ontfanghen dan zeven ponden thien schellynghen vier pennynghen grooten ende de verweerder de reste - zoude een groote dwaelinghe gheweest hebben -
zyne reste bedraeghende vijf ponden schellingen en pennynghen grooten behoudens juste calculatie hem te acquyteren zonder verghelt oft ander recompensen te meer overmidts den incoop vande zelve partie hoppe meer bedrouch ende vande heescher al betaelt was.
Waer vute by expresse te colligieren doet dat den zelven qutyschelt ende accord frivol es ende verzint - zoo oock omme den rechte te gheven ende dat nimmermeer blycken zal over zulcx ende afslaende tsurplus van verweerders ridiculeuse redenen van quytschelt sustineert den heescher dat den verweerer ghehouden es inde voorschreven rekenynghe bewys ende relicqua vande zes balen hoppe by hemlieden ghemeene ghecocht
mids welcken dheescher conclusien tendeert als tandren tyden dies alle behoorlicke imploratie ende protestatie naer style - preuve noodich zynde

En op de 28ste juli een duplieke.

Duplicque omme Christiaen Maesen, verweerder jeghens Rogier vande Fontaine heescher dienende voor myne heeren burghmeestrs ende schepenen der stede van
Poperynghe

Alvooren blyft ende persisteert de voornoemde verweerder by zynen voorgaende andwoorde, fynen ende conclusien daerby ghenomen,
sustinerende daerinne wel ghefundeert te zyne niet jeghenstaende sheescher replicque ter contrarien

vertooghende by den voornoemde verweerder by de attestatie hiermede gaende dat de quytscheldynghe in zyne andwoorde gheposeert,
alzoo warachtelick gheschiet, twelcke den heescher jeghens de behoorte ende de waerheyt in zyne replycque onbeschaemdelick ontkendt ende zecht verzuert te wezen byde voornoemde verweerder
Confunderende oock teenemael den voornoemde heescher tvoornoemde overgheleyde attestatie,
waerby dat blyckt dat hy ontfanghen heeft by assignatie van Jaques vanden Almeye over den verweerder de somme van acht ponden twee schellynghen
grooten daer hy heescher nochtans contrarie der waerheyt ten iijde artickel van syne voornoemde replycque zecht naer ontfanghen te hebben zeven
ponden thien schellynghen vier pennynghen grooten, danoff de heescher billiet ghehadt heeft vanden voornoemde Almeye
sustinerende overzulcx in sheescher heessch gheenssins ghehouden te zijne
midtswelcken den verweerder concluderende tendeert ten fyne van niet ontfanghelick, preuve daer die duert
implorerende etc...

Dan duurt het tot de 25ste augustus voor de zaak weer verder gezet wordt maar er komt weer uitstel op de 13de oktober 1611 omdat men advies wil inroepen.
Eindelijk op de 29ste maart 1612 belsuit de wet dat Maezen mag overgaan 'ter preuve' en hij kan dus getuigen gaan oproepen om zijn stelling te verdedigen.
Het duurt tot september 1612 voor deze verklaringen ingebracht kunnen worden.
Deze zijn natuurlijk voor ons interessant.

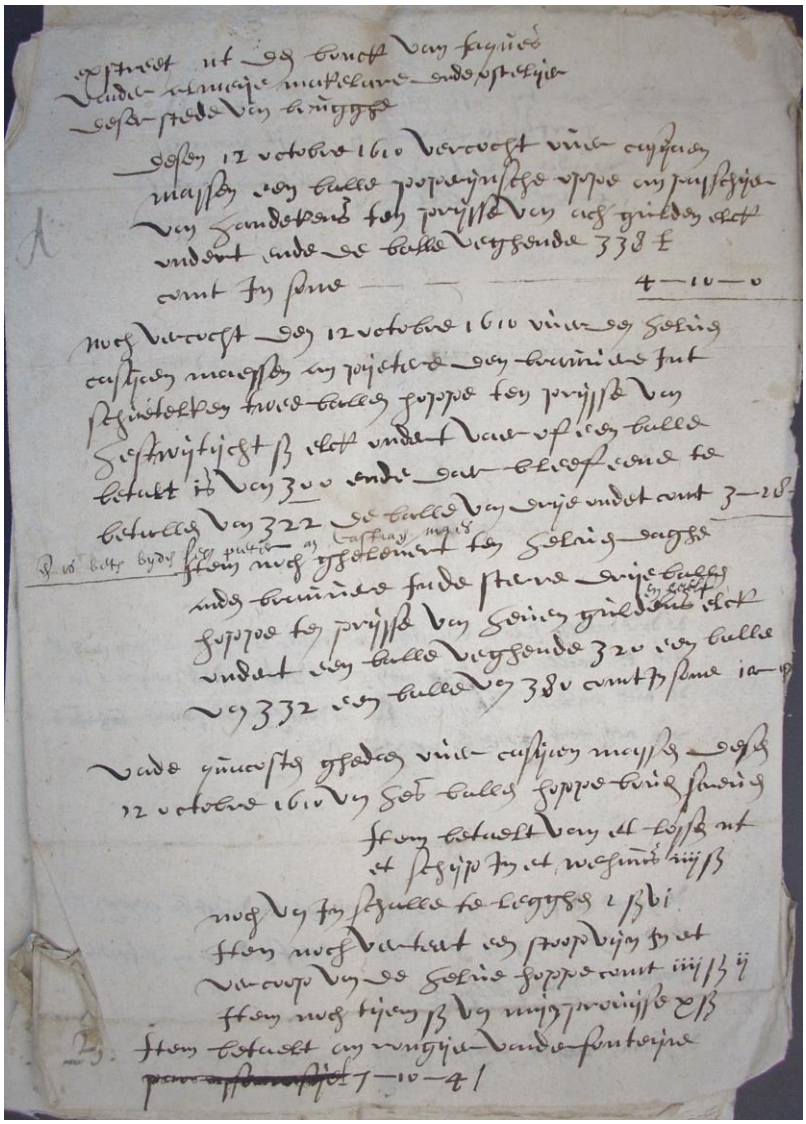
Voor mijne heeren burghmeesters, schepenen ende raedt der stede van Brugghe

Gheliefve mijne voornoemde heeren texamineren by solemnelen eede dese ghemargineerde persoonen - **Gonzael van Hove ende Jacques van Almeye** - ten verzoucke
van **Chrispiaen Maesen**, verweerder jeghens **Rogier vande Fonteine,** heescher by daeghynghe ende recolleren upde copie autenticque van attestatie hier
annex cotte A
of zy ghemargineerde niet en hebben gheweest opden xix – *19* - octobris 1610 ten huuse van Guillaume de Salame ende herberghe van **de Gouden Cordewaeghen** boven het hoochcamerken met Christpiaen Maesen voorseit ter adjoinctie vande voornoemde heescher
ij
Ende of den voornoemde heescher an de verweerder niet en heeftt ghezeyt dese ofte dierghelicke woorden - restitueert mij alzulcke pennynghen als ick verschoten hebben vande hoppe die wij alhier binnen Brugghe ghehandelt ende vercocht hebben - ende zal daermede teenemael acquittteren - twelcke byden verweerder ten voorseit tyde ende daeghe met adieu vanden heescher gheaccepteert es gheweest.
iij
Item desen ghemargineerden - Jacques van Almeye - of hy niet en heeft ghetelt inde handen vanden heescher in betaelynghe van zeker deel vande hoppe byde heescher ende verweerder ghehaendelt ende vercocht de somme van acht ponden twee schellyngen grooten
Midswelcken etc.

Bij deze intendit kunnen we de verklaringen voegen:
copie

Wij **Gonsael van Hove**, vry schipper ende **Jaecques van Almeye**, vry maeckelaere, beede inwonende poorters der stede van Brugghe
certificeren beede by desen als dat wy upden **19de 8bre 1610** present gheweest hebben binnen den voorseide stede ten huyse van **Guillaume de Salame** ghenaempt **den Gouden Cordewaeghen** boven het hoochcamerken aldaer dat wy hebben hooren zegghen onder andere propoosten Rogier vande Fonteyne jeghens Chrispiaen Maes*en* beede inwoners tot Poperynghe –
Gheeft my alleenelick weder myn verschoten ghelt - twelcke de hoppe ghecost heeft - ick schelde tulieden teenemael quitte –
twelcke den voornomde Maes accepteerde
ende bedt voort certifiere ick Van Almeye noch meer als dat den zelve van Fonteyne vuyt mijn handen ontfaen heeft ter goeden rekenynghe van vercoopynghe vande voornoemde hoppe- achte ponden twee schele grooten ende heeft den zelven Mazen vande zelve hoppe gheborcht an Pieter Blommaert - brauwer int Schuetelken tot Brugghe voorseid een baele weghende 322 ten pryse van xxvj schele grooten elck hondert -
twelcke den zelven Maes ten daeghe deser noch niet ontfaen en heeft -
presenterende alle tgonne voorseit respectivelick tallen tyden verzocht zynde voor alle jugen andermael by eede te verclaersen
Toorconde desen 22ste november 1611 - onder stont gheteeckent by my Jacques vander Almeye met zeker handtteecken - tmarcq van Gonzael van Hove
ende my present coop
Ghecollationneert jeghens zyn origineel ende daermede bevonden accorderende by my greffier der stede van Poperynghe - Lottin 1612

Bij de verklaringen wordt er ook een extract ui het boek van Jacques vande Almeye gevoegd:



Extraict ut een bouck van Jacques vande Almeye, makelare ende ostelyer – *hostelier* - deser stede van Brugghe
Desen 12 octobre 1610 vercocht over Casyaen Massen een baele poperynschen oppe om Passchier van Horndekens ten prysse van acht gulden elck hondert
ende de balle weghende 338 pond - comt in somme - 4 - 10 - 0
Noch vercocht den 12 octobre 1610 over den zelven Casiaen Maesen an Pyetere den Bruvvere int schuetelken twee ballen hoppe ten prysse van
zesentwyngitch schele elck ondert waer of een balle betalt is van 300 ende daer bleef eene te betalen van 322 de balle van dryye onder comt 3 - 28 - 0
item noch ghelevert ten selven daghe anden bruvvere inde Sterre drye bllen hoppe ten pryse van seven guldens en half elck ondert
een balle weghende 320 - een balle van 332 - een balle van 380 comt ins omme 10 - 18
Ende yncosten ghedaen over Casyen Maesen desen 12 octobre 1610 van zes ballen hoppe boven seven
Item betaelt van et lossen ut et schip in et wehuus iiij schele
noch van in schalle te legghen 2 schele vj
item noch verteert een stoop wyn in et vercoop van de zelve hoppe comt iiij schele ij
item noch tyen schele van myn provyse x schele
item betaelt an Rogier vande Fonteyne 7 - 10 - 4

de tyen schele hyer facte staende voor prosysie daer in heeft Rongier vande Fonteyne betaelt de vijf schele ute hant betaelt over zyn andeel

De drie baellen hoppe inde sterre bedraecht de somme van 12 - 18
noch een baelle van 338 van 8 guldens hondert compt pond 10 - 0
de twee baelen inde Suetelken bedraeghen de somme van acht pont groote ende xviij schele

De hoppe inde sterre in ghewichte compt een duest ende xxij pont hoppe ten prieze van zeven buldens en half hondert twaelf pnt groote ende
achtien schellynghen
de somme van zes baelen hoppe compt te zaemen 2596

Reprochen ende contradictien omme Rogier vande Fontaine heescher

jeghens ende ten laste van **Christiaen Mazen** verweerder dies
voor ulieden myne heeren burghmeesters ende schepenen der stede van Poperynghe

Inden eersten employeert dheescher de qualiteyt van de rechte militerende int faict van reprochen
ende omme te commen tot particuliere reprochen, zecht dheescher dat d'oorconden- *de getuigen* - in dezen ghehoord niet en connen met de waerheyt ghetuucht hebben
dat t'accoord dies den verweerder hem vanteert zoude gheaggreert ende vulcommen zyn
Vandaer wel zyn dat de heescher met een passaige ghezeyt zoude hebben - **haddick myn ghelt in myn beurze met al tghene de hoppe ghecocht heeft -**
zoo in principalen coope alsmet costen van recht, schaelrechten ende anderssins, zoude my te vreeden houden ende dat daer oppe inter pocula -
tussen pot en pint -
zoude by den verweerder ghezeyt zyn dat hy t' accepteerde
Nemaer alzoo ghelycke accorden gheen effect en sorteren dan van wederzyden vulcommende de conditien van de accorde
Es oock inde zake subjecte dit proopoost achter ghebleven zonder dannof eenich effect te commen - overmidts den verweerder in vulcommen en heeft
promptelick ende zonder vutstel de restitutie ende remboursment vande voornoemde principale pennynghen ende oncosten twelck al waert datter accord waere - dat neen - hadde moeten gehschieden.
Gheen regard te nemen zyn opde depositie van Jacques vande Almeye midts hy gheaffirmeert heeft ghetelt thebben in handen vanden heescher - de somme van acht pond twee schellynghen grooten vlaemsch daer hy nochtans hem maer ghetelt en heeft de somme van zeven ponden - thien schellynghen grooten en vier groote blyckende by de rekenynghe met de eyghen hand vande voornoemde Almeye gheschreven -
hier mede ghe-exhibeert ende ghecotteert met de lettere A – *zie hiervoor*
Want by men bevyndt int artickelken dear de lettre B ter marge staet dat de zelve Almeye ande heescher maer en heeft betaelt de zelve 7 - 10 groten vlamsch
zulcx dat den zelve Almeye niet en can zyn zonder eenighe suspicie van subordinatie ofte anderssins - (zonder hem van dies te willen tauxeren)
Welcke suspicie het telkenmaelte collegieren es vut de variatie vande voornoemde Almeye by den heescher in zyne rekenynghe naer en stelt dat den heescher ontfaen heeft 7 - 10 - 4 ende by zyn attestatie ende depositie acht ponden ij schele grooten
over zulcx en zoude **Gonsael van Hove** maer eenn oorconde singuliere zyn - cunis testimonie non est - attribuendat fides vox eum unius millius

Zoo oock de voornoemde Almeye (boven dat hy bevonden es hier inne ghebarneert thebben nu eenssins dan anderssins zegghende)
maer vande betalynghe alleene en heeft ghedeposeert ende boven tghene voorseid alleenelick als nu gheloofwerdich om die zaek te reprochieren naer rechte
zoo dat by al tghene voroseide verweerder preuve gheheel niet sluut desertyf ende niet gheloofweerdich es omme de redenen hiervoren gheinsalveert

Rejecterende dheerscher tsurplus van verweerders redenen by intendit ghestelt zoo oock die van zyne andwoorde niet impertinent ende non admissief
Te meer midts den verweerder niet en can ontgaen de liquidatie ende verzochte rekenynghe by heesche gheroert daer toe dheescher gheweest es met hem te commen in conversatie present lieden met eeren hemlieden an daffairen subject verstaende mids welcken den heescher tendeert als by heesche
Ghedient van salvatien copie Ellieul den xxvj juny 1613
dilay dofficie den laetsten july 1613
versteken ende in rechte actum den xxvjste september 1613

Met dit redelijk pleidooi voor Rogier vande Fontaine is de zaak nog steeds niet achter de rug. Op de 11de febrauri 1614 besluit de wet als volgt:

Burghmeesters ende schepenen voor recht te doene ordonneren beide partien te compareren in jugemente omme ghevraecht ende gheexamnineert te zyn up poincten dofficie ende om recht - actum den xj february 1614

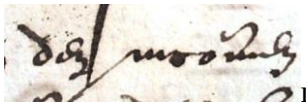
De poincten zyn partien te vraeghen den heescher up den coop vande hoppe
in questien betaelt ende verleit heeft ende of hy danof teenemael vuldaen ende dat tzelve verschot hem gherembourseert is ofte niet.

Partien comparerende in persone zegghen eenzaemdelick dat dheescher op de coope vande questieus hoppe getelt heeft de gherechte helft van dien - preter xiiij schele parisis - zegghende toedien den heescher dat hy gheen vooren remboursement ghehadt en heeft dan zeven ponden x schele iiij deniers grooten by hem ontfaen van Jacques van Almeye volghende zyn billet ghecotteert A mist sheeschers reprochen overgheleit
ende den verweerder ter contratien zecht dat dheescher ontfaen heift vande voornoemde Jaecques viij pond ij schele grooten - *8 ponden 2 schele*
stellende den heescher tzelve poinct **in deelynghe van eede**
daertoe zegghende den heescher dat hy van oncosten verschoten heeft vj pond parisis van **schipvrecht,**
metghaeders drie ponden parisis van **maekeleaerdie** volghende de notitie staende upt voorschreven billet - twelcke den verweerder niet en lochent
Actum ten keurgedinghe den tlaetsten april 1614

Burghemeesters ende schepenen voor trecht te doene ordonneren den heescher tacceptern ofte refuseren den eedt raekende de ontfanck by hem ghehadt opde hoppe in questien byden verweerder den heescher in deelynghe van eede ghestelt ende inde recht
Actum den xxviij meye xvjc xiiij

We nemen dan ook aan dat beide partijen de eed afgelegd hebben en dan akkoord geraakt zijn over wat er toch nog betaald moest worden.

8 oktober 1612 – Gift van de pastoor aan de dis van O.L. Vrouwekerk – Halmen

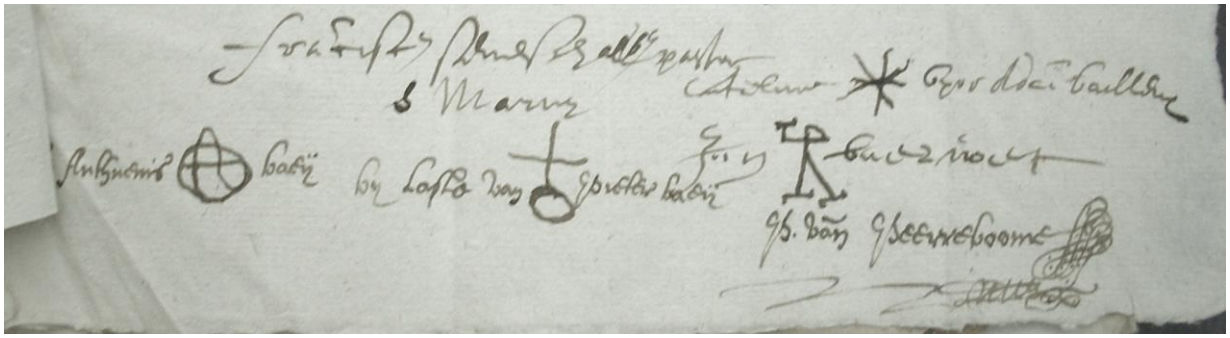
Cornelis Pieren als machtich by procuratie over meester **Franchois Seneschael**,
priester ende pastor van Onse Lieve vrauwen kerck binnen deser stede van Poperinghe,
de zelve procuratie speciael ghepasseert voor burchmeesters ende schepenen der stede voorseyt op den iiij july 1612,
heeft opghedraghen ende ghecedeert met plock, halme ende ghifte
in handen van **Jan Bollaert ende Gillis de Roode,**
als bedeelders vande aelmoessen inden disch van Onse Lieve vrauwen kerck voorschreven,
die tzelve inde voorseyde qualiteyt accepteren in eigendom ende proprieteyt ten prffytte vanden voorseyden disch,
drye vierendeel saeylant, ligghende inden Schoudemonthouck
van zuuden jeghens de Abeelstraete,
van westen jeghens de wederspleet van deesen, toebehoorende Vidal Jacob de Berch
van noorden de beeke
ende van oosten Baven Barvoet,
zuuver ende onbelast goedt
wijlent ghecocht bijden voorseyde pastoor jeghens Pieter Debane ende dat by pure ghifte ende donatie inter vivos
onder de reserve zo verre als den donateur binnen zynen leven de

moodien van diere van doenen hadde,
deur noot omme daer by onderhouden te zyne,
dat hij in zulcken ghevallen tzelve moodien zal mooghen jounisseren ende profitteren omme hem daer mede te behelpen,
ende indien tzelve lant vercocht waere, zal de voorseyde disch den zelven donateur de penynghen van diere moeten goedt doen ten effecte voorschreven
in cas van noode ende andersins niet
Aldus ghepasseert, present burchmeesters ende schepenen ten ordinairen halmdaeghe op den viij october xvjc ende twaelfve

10 oktober 1612 – Processen - SAP 119b - nummer 19

Ghehoort by burghmeesters ende schepenen der stede van Poperynghe den heesch voor hemlieden ghemaect
vande weghen **meester Gherardt Baervoet** heescher jeghens ende ten laste van **Adam de Bailleul** ghecontumareerde verweerder - omme betalynghe vander somme van twyntich ponden parisis ter cause van zeker cure by hem inden persone van sverweerders huusvrauwe ghedaen -
ghehoirt en eedt vanden heescher naer insinuatie anden verweerder ghedaen daerby affirmerende dezelve schult te zyne goet, deughdelick ende onvergolden - dien volghende hebben den verweerder daerinnen ghecondemneert ende condemneren hem by desen metghaders inde costen daeromme ghedaen
actum ter camere den x octobre xvjc twaelfve
Lottin – 1612

In het dossierke zit er een shriftelijke overeenkomst tussen de daderes en het slachtoffer wat uitzodnerlijk is en voor ons een bijkomende reden om dit stuk over te nemen.

Op den viijde – *8ste* - dach van oust int jaer 1612
waren vergadert ten huuze van de huusvrauwe van **Adam de Bailleul**, ghenaemt **Cathelyne,** dheer **Frans Senescal**, pastor vande kercke van onse vrauwen deser stede van Poperynghe, mitsgaders **Pieter Baey ende Antheunis Baey**, synen cosyn,
de welcke een vriendelick accort ghemaect hebben met de voornoemde Cathelyne –
nopende zeker different ende swaericheyt die gheresen ende gheschiet es tusschen
de huusvrauwe vande voornoemde Pieter Baey ende de zelve Cathelyne op den xxste van hoeymaent - *20 ste juli 1612* - laetstleden
ende heeft de voornoemde Cathelyne ten voornoemde daeghe ontlast, quytghescholden ende vergheven alle zulke injurien hoe de selve gheschiet zyn,
tzy metter daet als met woorden,
die zy vande voornoeme huusvrauwe vande zelven Baey ten voorschreven daeghe ontfanghen heeft ende voorts heeft haer quytghescholden, ontlast ende vergheven alzulcke incommoditeyt ende miserie als zy ter selve oorzaeke zoude in toecomende tyden moghen lijden en ghenieten al waert oock dat de doot(die alle menschen eyghen naer es) daer naer volgde
ende alle costen die zy ghedooght heeft van informatie te doen hooren
ende andere van justicie zyn hiermede quyte ende extynckt,
dies is den voornoemde Baey ghehouden ende heeft hem verobligieert te betalen
ende contenteren den medecijn die de voornoemde Cathelyne besorgt ende ghecureert heeft ende alsnoch besorght ende cureert
ende boven dien zal hebben ende betaelen ande voornoemde Cathelyne voor haer pyne ende smerte de somme van zeven ponden grooten, waeraf
ghereet ende contant betaelt zyn de somme van vichtich ponden parisys ende nopenden de resterende xxxiiij ponden xi chele -
zal hy Baey de zelve tellen an de voornoemde Cathelyne binnen twee maenden naer date deser mids welcken te vulcommen heeft de zelve Cathelyne ende oock den voornoemde Adam haren man ende oock Jan haeren outsten soone tvoornoemde accoort gheconsenteert ende gheagreert ende hebben tzelve belast an Jan Bervoet hier oock present
vut huerlieden name ten effecte te brynghe ende t'agreeren
aldus ghedaen ter presentie van ghetuughen hier onderschreven ten daeghe ende jaere als boven.



Over deze zelfde zaak bestaat er nog een dossierke onder nummer 26. De ‘intendit’ die hierbij gevoegd is, geeft ons meer uitleg over de achtergrond van de voorgaande eigenaardige overeenkomst.

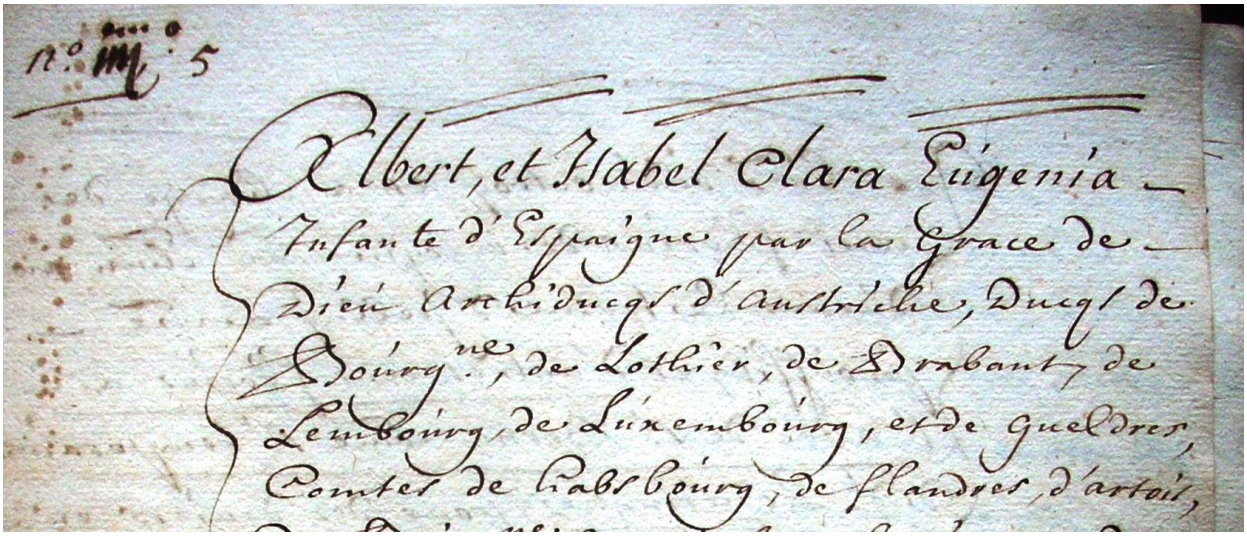
Intendit omme **Pieter Baey**, verweerder jeghens **Adam Bailleul** heescher van garrant voor mijne heeren burchmeesters ende schepenen derr stede van
Poperinghe

j
Inden eersten omme de juge te informeren van deze zaecke es warachtich dat de huusvrauwe vande heescher ghecommen es opden **xx ste july 1612** voor den huuze vande verweerder alwaer de zelve sheeschers huusvrauwe ghevonden heeft een cleen dochterken van de verweerder, oudt xxx manden ofte daerontrent spelende naer syne kynderlicke maniere - twelcke soo sy zecht - haer hoet vande hoofde met eenen wys ofte mey af ghesleghen heeft
ij
Zoo dat zy van gramschepe ontsteken gheloopen heeft in thuus van de verweerder alwaer zy achterhaelt heeft een vande zelve verweerders knechtjens ende tzelve grijpende rudelick ende met grootter furie byden halze ghesteken heeft jeghens eenen weech ende ghesleghen dat tzelve kyndt dannaff hadde eene grootte bulle ende differente andere cleene gaetgens ende schravynghe in zyn anzichte - twelcke de voornoemde sverweerders huuvrauwe ansiende - nayende in haren keucken - heeft de zelve sheeschers huusvrauwe gheaggresseert naer vele ende hooghe propoosten en heeft de zelve sheescher huusvrauwe ghesleghen met eenen vuust in haer ansichte.
iiij
Naerdien heeft de zelve sheescher huusvrauwe niet connen vulbrynghen haere wille van te slaen de voorseide verweerders huusvrauwe haer ghesmeten op eenen hoop plantsoenen waerjeghens de voornoemde verweerders huusvrauwe haer hooft tot twee zoo drie stonden ghesteken heeft - zonder meer
v
Endelicke es de zelve sheeschers huusvrauwe van daer ghescheeden zonder nochtans dat de zelve in eenigher manieren ghequetst was - so gaende ten huuse vande bailliu deser stede om haer clachte van tvoornoemde faict te doene alwaer zy verclaerst heeft dat zy niet ghebloetlaet nochteghequest en was
vj
Naer welcke des anderen daeghe de zelve sheeschers huusvrauwe te ansien van eene jeghelicken ghesponnen heeft
vij
Nemaer smaendaechs daer naer heeft de zelve sheescher shuusvrauwe ghebleven in haer bedde, verclaersende zieck t zyne ende begheirde de gherechten vande heylighe kercke
viij
Zoo dat den verweerder anders niet wetene dan de zelve sheeschers huusvrauwe zieck was van enighe wonde by zyne huusvrauwe haer gheinfereert, heeft met haer gheappoinctiert – *zie het accoord hier vooren.*
ix
Welcke nietjeghenstaende en verstaet den zelve verweerder niet den heescher te garranderen jeghens de chyrurgien haer ghecureert thebbende ende dat midts de zelve sheeschers huus vrauwe langhe te vooren ende totten daeghe van de questie tusschen sheeschers ende sverweerders huusvrauwe altyts ghequollen heeft gheweest van zeker inconventien ende canterne ghezoucken op hare zyde - cause dat zy zekere medecamenten ende drancken daeghelicx uzeerde ende ghebruucte
xj
Welcke voorseide canteerne ende inconvenient deur doperatie vande zelve medicamenten apparentelick tsheescher huusvrauwe siecte ghecauseert hebben wannaff niet te twyffelen en es
te meer midts blycken zal dyden gonnen hier ter marge **- Joos Baey** - vut de visitatie by hem ghedaen vande veyne vande selve sheeschers huusvrauwe
dat daer van binnen haer lichaem gheen versche wonde gheinfereert was.

Item dese ghemargineerde - *Anthonette Leroy* - of zy neit sdachs naer de zelve questie gheweest en heeft ten huuze vande heescher ene of zy desselfs sheeschers huusvrauwe niet en heeft ghesien spinnen den ghehelen dach ghedeurende
Item of zy niet en heeft gheweest ten huuze vande heescher den tyt van twee weken ghedeurende de siecte van sheeschers huusvrauwe ende of desselfs sheeschers huusvrauwe niet en heeft ghebleven in haer bedde haer beclaeghende van eenighe siecte vier daeghen naer tvoornoemde conflict.
Item of zy niet wel en weet dat zoo haest desselfs sheeschers huusvrauwe ontfanghen hadde eenighe pennynghen van de verweerder twelcke gheschiede xvj daeghen naer tvoornoemde conflict de zelve sheeschers huusvrauwe opghestaen es vande bedde ende gheheele daeghen daernaer wat spinnende ende wat zy breeder weet ter materie dienelick
Item of zy niet ghehoort en heeft de zelve sheeschers huusvrauwe zegghen an eene vrauwe - ziet dit zijn de cacksmeten van Passchyne Baeys, tooghende tghelt dat zy ontfanghen hadde vane verweerder
soo dat de voornoemde heescher groot ongelick heeft de verweerder te causen van zynen pretensien in eenigher manieren te molesteren.
waeruppe gheliefve myne voornoemde heeren texamnieren by solemnelen eede de persoonen up de artikclen aldaer sy ghemargineert staen mids welcken den verweerder concluderende tendeert ten fyne dat den voornoemde heescher by ulieden heeren sententien diffinitieve ende over recht ghewyst en verclaerst werd in zynen heesch, fynen ende conclusien sheeschers laste te zyne niet ontfanghelick ende den verweerder dannaff
absolverende - ghecondemnpneert wert inde costen vande processe vutterlick ter tauxatie implorierende etc.

Joos Baey, *waarschijnlijk wel familie van de familie Baey - wordt bij de getuigen* - saydrapier ende chrirurgien *genoemd* - oudt xxxviij - *38* - jaren ofte daerontrent. *Hij stelt in zijn getuigenis dat* hij heeft niet *heeft* connen jugieren dat de zelve Cathelyne inwendelick eenighe quetsture ontfaenghen hadde nemaer wel dat haer bloet ontstelt ende beroert was twelcken mochte causeren naer zyn jugemente de ziecte vande voornoemde Cathelyne.

15 september 1612 – Continuatie oktrooi op de accijnzen -



Albert et Isabel Clara Eugenia infante d'espaigne par la grace de dieur achtiducq d'Autriche – Ducq de Bourgogne – de Lothier – de Brabant – de embourg – de Luxembourg et de Gueldres – contes de Habsbroug – de Flandres – d'Artois – de Bourgongne – de Tirol – Palatins et de Haynaut de Hollande – de Selande – de Namur et de Zutphen – Marquis du Saint Empire de Rome – sieur te dame de Frize – de Salins – de Malines – des cité, villes et pays d'Utrecht – d'Overyssel et de Groeninghe

A tous ceux qui ces presentes verront, salut

Scavoir saisons – nous avoir receu l'humble supplication et requeste des bailly, bourgmaitres – echevins, consaulx et notables de la ville de Poperinghe –

Contenent que le deuxiesme de septembre seize cens neuf – *2 september 1609* -

Ils auroient de nous obtenu continuation et prorogation d'octroy pour leurs assies ordinaires sur vins, bierre, citre et vinaigre – plu amplement declarez contre dudict octroy – et a charge de cent florins de recognoissance chaque an durant le terme d'icelluy a notre prouffit et d'autres cent florins à l'abbé de Saint Bertin comme sieur temporaire dudict Poperinghe – pour des deniers en prodecans subvenir aux grandes charger de ladict ville – entretenement de leur rivière navibable, reparations des pont, etc. – overdraghts – payement des rentes annuelles – desquelles ladict ville est chargee d'ancionneté et d'autres telles charges ordinaires et comme non seulement les mêmes necessitez les font recourir vers nous, mais se truvans maintenant sur chargéz encore de sept mille deux cent livres parisis –

su'ils ont levé a interest pour furnir leur quote es cincq cents mil florins que les estsats de Flandres nous ont accordé- supplioient tes humblement qu'il nous plaize les sublever desdits cent florins de recognoissance …

Du moins la moderer a la moitié pour l'advenier et leur accorder nouvelles letttres de conintuation et prorogration dudict octroy pour un autre terme de six ans a commencer dez l'expiration dedict dermerel et sur ce leur faire depescher lettres patentes en tel cas pertinentes, pour ce est il que nous ce que dessus consideré inclinans favorablement à la requeste desdicts bailly, bourmaitres, eschevins, consaulx et notables de la didct ville de Poperinghe, avond continue et prorogné, continunons et prorogons de grace especiale par ces presents – nos precedents lettres d'octroy cy dessus mentionnneer et ce pour un autre temps et terme de six ans – prochainement venans a commencer avoir cours dez l'expiration de notre deneiere continuation, le tout aux memes charbers, recognoissance et conditions reprintses esdict precedents aussy que les supliansserント tenus d'en reudire bon compte et reliqua là et ainsy quyl appartendra si donnnons en mandrement a nos tres scher et feaux les chef president et gans de nos privé et grand cosneil, president et gens de notre consiel en Flandres à tous autres nos justirciers, officiers et subjets cus ce regardera leurs lieutenans echevin d'eulx en

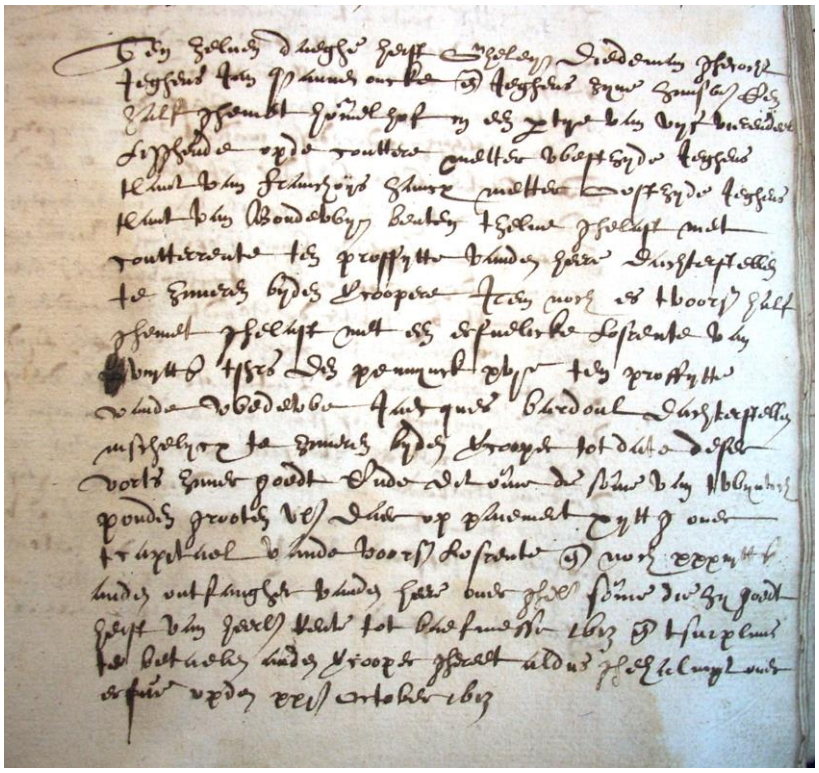
droit soy et si comme a luy appartient que de ceste notre presente grace continuation d'cobroy et permission en la forme et maniere et pour le temps que dict est – ils faient, seuffrent et lassent lesdicts suppliant plainement et paisiblement jopuyr et user sans en ce eleur faire, mettre ou donner – ny souffirir ester fait, mis ou donné orir ny durant ledict temps aulcun destourbier ou empeschement au contraire, car ainsy nous plaist I'l, -
en tesmoins de ce nous avons faict mettre notre seel a cesdict presents - donné en notre ville de Bruxelles – le quinziesme jour du mois de septebmre l'an de grace mil six cens et douze – G. Vt.
Sur le replies etoit par les arcdhiducqs en leur conseil signé della faille et siellé avec le grand sciel en cire rouge avec deux queues de parchemin pendants

Apres collation avec son origrinal est cette trouvé y accorder par le sousigné nottaire hereditaire de la recidence de Poperyngue ce 16de aoust 1720 – De Baenst

12 oktober 1612 - SAP 396 - Folio 84

Aernoudt Ryckewaert ende ... *niet ingevuld* ... zyne huysvrawue –
compareerden in persone - verkennen ende belyden wel ende deeudhdelick vercocht te hebben an joncker **Archllis Spronckholf ende Philippe de Dappere -**
beede schepene slands vande vryen -
een erfvelicke losrente van achtien ponden erthien schellyngen vier grooten vlaemsch by jare - den penninck zesthiene - voor de somme van driehondert ponden grooten vlaemsch by de vercoop's thaerlieden contentemente ontfaen -
innegaende zynde den eersten january 1612 - wanof t'eersre jaer vallen ende verschynen zal den eersten january 1613 -
ende alzoo voorts van jare te jare - eeuwelick ende erfvelick ghedeurendnde emmers totter effectuele lossinghe van diere -
die zal moghen gheschieden tallen tyden als de vercoopers haerlieden hoirs ende naercomers ofte andre cause ende actie hebbende ande naervolghende hypotheque goet dyncken zal met drie egale payementen –
midts uplegghende telcken waerf een derde vande voorseide capitale pennynghen met tten verloopen van dien -
naer rate van tyde in goeden ende ghepermytteerden ghelde -
verbyndende daerinne thien ghemeten preter een lyne ende thien roeden landts ligghende inden **Haghebaerthouck byde Yperstraete ballie -**
ter weddynghe - streckene metten northende byde voornomde Yperstraete - tzuuthende Franchois de Zomere -
doostzyde Andries de Buckere - de westzyde de hofstede van joncvrauwe Genevyve Loodycx - voorst ende Tlapperstraetgen ende dat onder meersch - hofstede ende zaylanden metten catheylen darup staende
Item noch betzuudt van daer drie ghemeten en half zaylandts ligghende inde voornoemde houck - in twee sticken ghenaempt **den Camerlyck** -
streckende metten zuuthende an tlant van meester **Andries de Backere** - tnoorthende Franchois Hancx - doostzyde Jan Cauwesyn ende Pieter Thooris - de westzydde hofstede van Jacob Beke - ende voorts met innynghe naer style
Actum present Nicolas vander Doene - Corneel Pierens ende Jan Denys - schepenen vervanghende Pieter vanden Peerebome - burghmeester vanden commune ende Christiaen Mannen - schepene -
den xijde octobris xvjc twaelfve

21 oktober 1612 – Hommelhof op de couter verkocht – Halmen



Ten zelven daeghe heeft **Gheleyn Diedeman**
ghecocht jeghens **Jan Pannekoucke** ende jeghens zyne huusvrowue
een half ghemet **hommelhof** in een partye van vijf vierendeel,
ligghende **op de couttere**
metter westzyde jeghens tlant van Franchoys Hancx
metter oostzyde jeghens tlant van Boudewyn Beuten,
tzelve ghelast met coutterrente ten proffytte vanden heer,
dachterstellen te zuuveren by den ercoopere
item noch es tvoorseyde half ghemet ghelast met een erfvelicke losrente van viij pond parisis tjaers – den pennynck xvjde ten proffytte vande wedewe Jacques Bardoul, dachterstellen inschelycx te zuuveren by den vercooper tot date deser
vorts zuuver goedt
ende dit omme de somme van twyntich ponden grooten vlams daer op paiement xij pond parisis over tcapitael vande voorseyde losrente ende noch xxxij pond parisis anden ontfangher vanden heer over ghelicke somme die hy goedt heeeft van heerelicke rente tot baefmesse 1613 ende tsurpluus te betaelen anden vercooper ghereet
aldus ghehalmpt over erfve opden xxi october 1612

24 oktober 1612 - **De vernieuwing van het magistraat** - SAP 435 – folio 25 verso en volgende

De wet deser stede vermaect by myn eerweerde heere **Guillaume de Loemele**, abt van Sinte Bertins, heere temporele deser stede
up den xxiiijde van octobris 1612
Burghmeester vande commune - Pieter vanden Peereboome
Burgmeester vande wet - Guillaumes Rouvroy

schepenen:
Jan Fobert - Cornelis Pierens - Nicolais vander Doene - Nicolais Babelaere - Franchois Keerne - Jan Mazeman - Gillis de Roode - Jaecques Wydts - Jan Fossaert - Andries Masselis
Tresorier - Andries Rebault

Raden deser stede vernieut ende ghecooren by myne heeren burghmeesters ende schepenen upden xxv octobre xvjc twaelfve

Andries Rebault - tresorier
Andries Makeblyde - Jan de Schottere - Franchois Diedeman - Jacob Roelens - Guillaumes de Vos - Guuillaumes Floor -Jan Bollaert - Christien Mannen - Loys vande Goosteene - Jan Denys - Franchois Folcke

Quartier vanden berechte van burghmeesters ende schepenen vanden jaere beghinnende den xxvste octobris 1612
1° Jan Fobert - Francois Keerne - Jan Fossaert
2° Guillaumes Rouveroy, burghmeester vande wet - Niclais Babelare - Jacques Wydts -
3° Cornelis Pierens - Jan Mazeman - Andries Masselis
4° Pieter vanden Peerrebome - Brughmeester vande commune - Nicolais vander Doene - Gillis de Roode

Refectiemeesters ghecooren ende ghedenomeert by burchmeesters, schepenen ende raden deser stede upden xxvij octobris 1612
Gillis de Roode - schepenen - Frans Diedeman - radedt

Contrerolleur - Guillaumes Floor

Christiaen Mannen ende Frans Diedeman , refectiemeesters vanden voorghaenden jare zyn ghetauxeert by wetten ende raden over haerlieden gaige ordinaire xxiij pond parisis
Item ter cause ende in consideratie vande lastighe wercken ten zelve jaere ghedaen lxxij pond parisis
tsamen iiijxx xvj pond parisis
actum als boven

Nicolais Babelare als contrerolleur vanden voorgaende jaere es ghetauxeert xxiiij pond parisis
Item over ende ter cause van tpreteren ende gaugieren van de wynen ende bieren xij pond parisis
tsamen xxxvj pond parisis
actum als boven
Folio 27
Notable deser stede ghecooren by burhgmeesters ende schepenen ten voorseide daghe
Pieter vande Peerebome, burghmeester van de commune - Frans de Vos - Frans de Schottere- Jaecques Floor - Jan Makeblyde - Eloy Moreel - Maillaert vande Goosteene - Nioclais Tlam - Jan Wyts - Ghilein Diedeman - Jan Folcke doude - Ghilein vander Clyte - Clais Bouve - Clais Devos - Christiaen Moenaert - Dieryck Spetebroot - Jan Bouve - Jan Berteloot - Jacob Deberch - Jacob Verslype - Frans Pierens - Jaecques Melis - Frans Hancx - Bouduyn Beuten

De twaelf mannen vande draperie

Boudwyn Beuten d'oude - Pieter van Dale - Frans van Beveren - Jacob van Damme - Jan Roens d'oude - Gillis Buuck - Jan van Damme - Michiel van de Zande - Willem Clynckemaile - Cornelis de Cocq - Ghilein vanden Peereboome - Jacob de Berch

Verpachtynghe vande stederechte vande calcyde, ghebranden wyn, azyn ende seysere, wettelick ghedaen upden xxix octobre xvjc xij voor den tyt van een jare innegaende Sint Luxdaghe int zelve jaer
Den pacht vande calcyde es naer instellynghe ende diversche verhooghynghen ghebleven up Pieter van Stavele voor de somme van lxxv pond
Den pacht vanden ghebranden wyn es ghepacht by Adriaen du Ployts byden hant jeghens tcollegie vande wet in de camere den xde november 1612
voor de somme van lxvj pond
Den pacht vande assyse op de azyn es ghebleven up Jooris Quetstroy voor de somme van L pond
Den pacht vande assyse upt seysere , meeyken ende clarette es ghebleven up Jacob de Meersseman voor de somme van iij pond x schele parisis

26 oktober 1612 – Huis en hommelhof weer in verzekerthede gegeven - SAP 396 - Folio 85

Maerten Pladys ende Joos de Bane
te kennen ghevende hoe dat zy eertyden verbonden hebben **thuys vanden voornoemde Maerten met den hommelhove** daer acther ghestaen ende gheleghen jeghens over Onze Vrauwe Crucewech - in verzekerhtede van zesthien ponden gooten weezeghelt ten proffytevande weeze van Clais Ellebout -
ghenaempt **Mechelyncken** ende alzoo nu tbewys ende letteren van verbande in het onghereede zyn ende iet becommelick - zoo ist dt den voornoemde Pladys
andermael verbyndt al wettelyck tvoornoemde huys ende hommelhof daer den voornoemde Pladys nu ter tyt woont -
in verzekerthede vande voornoemde somme in handen van Hendryck Quaghebuer ende Anthonis zyn broeder als voochden ofte apparetne vochden vande voornoemde weeze - omme by faulte van betalinghe de zelve somme daeranne te verhaelen ende recouvreren al volghende de costume deser stede in ghelycke gheuseert
Actum present Pieter vanden Peerbome - burghmeester ende Cornelis Pierens schepneen - dezen xxvj octobris 1612

Folio 88
Andries Makeblyde geeft een lening aan Pascher Belle en Clayse

Folio 85 verso
De weduwe van Chaerles Michiel neemt een lening op van Nicolaeis vander Doene
en stelt daarvoor onder andere als borg - een huys metter erfve ende stallynghen staende up d'Yperstraete streckendem ten zuuthende u^p d'erfve vande aeldynghen van Pieter Moenaert - de westzyde upde **Meessenstraete** - tnoorthende upde voorseide Yperstraete ende van oosten d'erfve van haere kynderen

26 oktober 1612 – Passchier de Bane neemt een deel van de tiende over - SAP 396 - Folio 85 verso

Passchier de Bane compareerde in persone -

kent overghenomen thebben van **Jaecques de Plackere** ten desen present - de gherechteghe helft vanden coop vande thiende vande **eerste splete vanden Eeckhouck** deser jurisdictie byden zelve Plackere jeghens den heere ter haulce ghecocht voor tjaer ende ontblootynghe ghedaen ten ougse 1612 - laetstlyck - voor de somme van iiijc xxxij pond parisis - belovende den voornomden Plackere vande helf vande selve somme t'ontheffen ende ontlasten jeghens de voornoemde heere -
waervooren hemlieden borghe endeprincipal ghestelt ende gheconstitueert hebben -
zoo zy doen by desen elck voor andere ende een voor al in solidum - ende zonder divisie **Agustyn Liebaerts ende Gillis Verschaeve** ten dezen present met beloofte van indemniteit naer style
Actum present Cornelis Pierens - schepenen - vervanghende Pieter vanden Peerbome - burgmeester - den xxvj octobris 1612

29 oktober 1612 – De verver en moeder overste - 50 D - Bestuur

Ter vergaderynghe van myne eerweerde heere van Ste. Bertins metgaders burghmeesters, schepenen ende raden de stede van Poperinghe
upden xxix october 1612
Es geresolveert de boette ghementioneert byden statuute ghemaect upt faict ende stuck van **tblaeuwen van bayen, laeckenen ende sayen** inde weede, meede ende garance
daertoe **Andries de Muelenaere** gheadmitteert es t'augmenteeren tot viij pond parisis van elck stick ghevaerwert
binnen deser stede tapplicqueren in conformiteyt vanden voerghaenden statute

Raekende
de requeste ghepresenteert byde moeder ende religieusen vande gasthuuse
an myn voornoemde heere es gheresolveert de supplianten toe te legghen vyftigh guldenen eens by vorme van gratuiteit zonder tzelve te trecken an consequentie

Es tenderende by mynen voornoemde heere geordonneert ende ghestatuteert dat men punctelick observeren zal tstatuut eertyds ghemaect ende ghestatueert ende byde zelve zijne edele gheapprobeert op't stuck endef aict van alderhande neringhen die binnen deser stede ghedaen ende ghe-excerceert werden - lastende dofficieren ende wetten hemlieden daerinne te reguleren zonder eenig faute ofte dissimiluatie.

29 oktober & 9 december 1612 – Resoluties – SAP 469

Andermael gheresolveert by myn heeren den prelaet van St.Bertens, burghmeesters, schepenen ende raden ende de voorseide boete gheaugmenteert van iij pond parisis tot viiij pond parisis te bedeelen als booven,
Actum den xxix octobris 1612 ende ghepubliceert den ix decembris daernaer

15 november 1 612 – Joos van Houcke is erg gekwetst – Processen - SAP 119b - Nummer 45

Heesch omme **Jan van Houcke** doude
over zo **Joos** zijnen zoone heescher jeghens ende ten laste van **Pieter Masseau** de jonghe filius Pieter, verweerder dienende voor mijne heeren burchmeesetrs ende schepenen der stede van Poperynghe

Inden eersten omme de juge te informeren van dese zaecke es warachtich dat de voornoemde verweerder den heescher zoone over ... *niet ingevuld* … maenden
gheinfereerrt heeft eene groote opene wonde in zyn hooft cause dat hy ghedrilt ofte gheetrepaneert es gheweest - van welcke wonde de voornomde heeschers soone gheleghen heeft beddelick den tyt van drie maenden ofte darontrent
zoo dat hy gantschelick daerdeure zyne spraecke verlooren heeft
Tot curreeren van welcke wonde den heescher ontboden heeft van Godsvelde den persoone van meester **Maillaert Staelin** chyrurgien van zijnen tyle
ende meester **Gheeraert Barvoet** van ghelycke handele
An welcke voornoemde chyrurgienen den heescher betaelt heeft voor tcureren vande voornoemde wonde de somme van .... waerinne oock den
verweerder ghecondempneert es.
Zoo dat den heescher ghedeurende den tyt den voornoedme zyne zone die al sijns vaders labeur dede, heeft moeten heuren eenen anderen wercman in
zyne stede ghenaemt **Christiaen de Byzere**, de welcken verdient heeft de somme van xxxvj pond parisis maeckende met zynen montcost ten advenante
van xxiiij pond parsiis de somme van vpond grooten lamsch
hebbende oock de voornoemde heescher betaelt over de ter costen by de voornoemde chyrurgienen ghedaen ten huuze vane heescher - zoo in spyse
als dranck met de costen van het peert vande voornoemde meester Maillaert ten minsten de somme van xlviij pond parisis
Item over elicaete spyse ende dranck voor zynen zoone by hem ghecocht ten minsten de somme van xxiiij pond parsiis metgaeders voor vier houdt -
kerslicht ende doucken de somme van xvj pond parisis
Item voor de gonnen den zelven heeschers zoone begaen ende bestaen hebbende ghedeurnde zyne voornoemde quetsure
met zyne montcost de somme van xxiiij pond parisis
Midts welcken de heescher concluderende, tendeert ten fyne dat den voornoemde verweerder by ulieden heeren stententie diffinityfve ende over
recht ghewyst ernde ghecondempneert wert den heescher te resituteren alle sijne voorgahende verschooten pennyghen,
bedraeghende tsameen ter somem van xiiij pond groten vlams metghaders
over desselfs heeschers zoons myncke, pyne, smerte ende verlooren sprake de somme van xxv pond grooten vlams ene inde costen van desen
processe vutterlick ter tauxatie - preuve daer die dient
implorerende, etc.

10 december 1612 – Erf op de hoek van de Papestraat en de Gasthuisstraat – Halmen

Ten halmdaeghe den x december 1612

Jan Bouve heift ghecocht jeghens Franchoys de Schottere ende jeghens Anthonyne zyne huusvrauwe een verbrande hofsteede opde zuutzyde vande Ghasthuusstraete, makende de houck van papestraete – groot van lande … *niet ingevuld* … aldaer den vercooper eertyden ghewoont heift – streckende van vooren vande voornoemde Ghasthuusstraete langhes de papestraete tot jeghens d'erfve van Vermoote – van oosten derfve van joncker Charles Clays ende met een deel en zuut oosthouck jeghens derfve vande aeldynghen van Pieter Ellieul – de materyaelen ligghende opde voornoemde grondt – zo buuten als binder aerde medegahende – ghelast met vij schele parisis tsjaers den disch van Ste. Bertens – vorts zuuver goedt ende dit al omme xxxj schele parisis te godtspennynck

Item te lyfcoope xv pnd ende metghaeders een dobbel ducaet voor tsvercooperes huusvrauwe een hoofcleet
Toedien xl schele parisis voor een dochter woonende metten vercooper ende vorts voor pirncipaeel voor de somme van tweeenvichtich ponden gbrooten vlamsch – tvoorseide erfve ende catheyl te betaelen xij pond grooten ghereet ende de resterende xl pnd grooten behout den cooper onder hem rentewys – den pennynck xvj – brelovende daervan te passeren rentebrief in forme van xxx pond parisis tsjaers cours hebbende van half maerte eerstcommende 1613 ende teerste jaer expirerende ten ghelycken termyne 1614
Waer mede de voroseide erfve belast blyft metten catheylen als derop ghestelt werdeen zonder breeder hpotheke te moeten leveren – de zelve rente te lossen te twee paiementen telcken met deen helft
Aldus ghehalmpt over erfve – dach end date voorschreven

24 december 1612 - Jan Quaghebeur en Maeyken nemen een rente op bij de Gulde van het Heilig Sacrament - Folio 90 verso

Compareerde in persone **Jan Quaghebeur filius Jans ende Maeyken** zyne huysvrauwe - verkennend ende belydende wel ende deuchdelick vercocht te hebben an **Pieter vanden Peereboome** als ontfanghere vande **ghilde vande heilighen sacramente** binnen de kercke van Ste Bertins deser stede ten proffyte ende behoufve vande zelve ghilde
eene erfvelicke losrente van zes ponden parisis by jaere - den pennynck zesthiene -
voor de somme van acht pondeng rooten by den vercooper thaerlieden contentemente ontfaen inengaende heden date deser
wannof t'eerste jaer vallen ende veschynen zal den xiiij decembris int jaer xvjc derthien ende alzoo voorts van jaere te jaere - eeuwelick ende erfvelick ghedeurende emmers totter effectuele lossynghe van diere - die zal moghen gheschieden tallen tyden alst de vercoopers haerlieden hoirs ende naercommers ofte andere cause ende actie hebbende ande naervolghende hypotheque goet dyncken zal -
al teenen payementen midts uplegghende de voorseide captiaele penninghen metten verloopen van diere naer rate van tyden - in goeden ene ghepermitterden ghelde -
verbyndende daer inne een huys erfve ende cathelen staende opden Overdam deser stede daer de vercoopers nu prensentlick inne woonen -
streckende zuut ende noort - van noorden vande voorseide Overdam - van zuuden de beke - van oosten d'erfve van Michiel Charlottes ende van westen Gillis de Roode - belast inde Overdamsche schult vande heere - zonder breedder - ende voorts met inninghe naer costume
Actum present Jan Fobert, Jan Mazeman , Gillis de Roode - Jaecques Wyts ende Jan Fissaert - schepenen dezen xxiiij decembris 1612

Folio 90 verso
Jan van Nieukercke ende Crystyne nemen een lening op van Cornelis Lauwyck - verbyndende daerinne een vierendeel hommelhof ligghende inden Schoudemothouk - streckende van oosten in de beke - van westen **den steenwech** - de noortzyde de waterwech

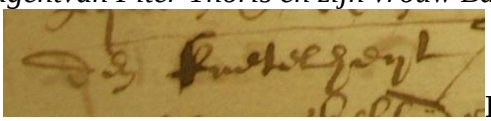
27 december 1612 – Het Borne-elst in de Oosthoek – Halmen

Ten halmdaeghe tsmaensdaechts den xxvij december 1612

Jaecques Vasseur heift ghecocht jeghens Willem de Snepere vijf vierendeel ende xiiij roeden elstlandt erfve ende catheyl ligghende inden oosthoucke ghenaempt tBorne-elst – de oostzyde ende de westcant jeghens de kynderen van Pieter Makeblyde filius Gheleyns – de zuutzyde

thelst vanden heer – zuuver ende onbelastgoedt – omme de somme van twntich ponden grooten vlamsch tvoorseide de tallye oudt vijf jaeren – te betaelen de helft ghreet ende dander helft binnen een jaer naer de halme – vorts ij schele parisis ter godtspennynck – xiiij pond parisis te lyfcoope – paiement viij pond gbehouens den coope houdt zynen dach van betalynghe – dies met tzynen laste
Adlus ghehalmpt over erfve – dach ende date voorschreven

Op de zelfde dag is er nog een halm waarbj verschillende elsten verkocht worden.
Hierbij verkoopt Pieter Ellieul als agentvan Piter Thoris en zijn vrouw Barbele een elst

eveneens in de Oosthoek genaamd  **De Knetelheyt**
alhoewel het misschien ook wel de **Kuetelheyt** *gelezen kan worden.*